

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 61 · Jan. - März 2024





**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 8:30 Uhr bis 18 Uhr Samstag
von 8:30 Uhr bis 13 Uhr**

BLUMENHAUS MÜLLER

- **Kreative Sträuße**
- **Pflanzen**
- **Keramik**
- **Geschenke**
- **Dekorationen**

aus Ihrem

Floristik

Fachgeschäft



FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.



Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528



Heide-Pflegedienst
GmbH

24-Stunden-Pflege
0 41 84 / 89 77 70

Ihr kompetenter Partner für häusliche
Kranken-, Alten- und Familienpflege



Unsere Leistungen

- ▶ **Kostenlose Beratung** rund um die häusliche Seniorenbetreuung
- ▶ **Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen**
 - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
 - Verbandswechsel
- ▶ **Palliativversorgung**
- ▶ **Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen**
- ▶ **Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen** wie
 - Körperpflege
 - Speisen und Getränke bereiten und reichen
 - Inkontinenzversorgung und Weiteres
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ **Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen**
- ▶ **Spezialisiert auf die Pflege von MS-Erkrankten (Multiple Sklerose)**
- ▶ **Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf**
- ▶ **Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI**
- ▶ **Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen**

Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	9
Bauerrechnen	14
Protokolle ab	25

Allerlei	
Klimaschutz	8
Seniorenachmittage	11
Kochbuch für Egestorf	13
Heff kein Tied	16
Egestorf Panorama	27

Vereine...	
Barfußpark	12
DRK	18
Heimatverein	19
Sportverein MTV	57
Schützenverein	60

wichtige Informationen	
Ärzte / Apotheken	62
Apothekennotdienst	63
Rufnummern der Gemeinde	64
Wichtige Rufnummern/Notrufe	65

© Titel: Foto: Bergith Wagner

Gemeinde

Zahlen vom Einwohneramt

Stand:	21.03.23	10.06.23	10.09.23	10.12.23
Geburten	7	3	12	5
Sterbefälle	14	13	16	14
Zuzüge	75	56	72	53
Umzüge	9	5	8	15
Wegzüge	82	63	49	53

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.854	2.842	2.849	2.839

nach Orten				
- Egestorf	1.588	1.582	1.585	1.572
- Döhle	378	365	365	366
- Evendorf	382	387	394	395
- Sahrendorf	249	252	254	251
- Schätzendorf	257	256	251	255

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531
10.06.2016	2.666
10.06.2017	2.690
10.06.2018	2.589
10.06.2019	2.670
10.06.2020	2.670
10.06.2021	2.761
30.06.2022.	2.865



Anzeigen u. Beiträge an

F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79
f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Jetzt Hörgeräte mit Akku testen

und nie wieder
Batterien wechseln!



Jesteburg: Brückenstraße 13, Tel. 04183 776 617
Salzhausen: Bahnhofstraße 1, Tel. 04172 988 944 www.weghenkel.de



Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

Mobil - 0172 517 83 58

info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern
verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Egestorf,

der Jahreswechsel steht an und ich begrüße Sie herzlich im Jahr 2024. Ich bedanke mich bei allen, die mit ihrem freiwilligen Engagement unsere liebens- und lebenswerte Gemeinde mitgestalten.

Die Gemeinde hat, trotz aller weltweiten Krisen, das Jahr 2023 gut überstanden und Vieles konnte auf den Weg gebracht werden. Einiges verschiebt sich jedoch auf das Jahr 2024.

Beispielweise wurde unser erstes Projekt der Dorfentwicklung in Döhle gestartet. Leider ist die Gesamtmaßnahme aufgrund der Witterungsverhältnisse noch nicht abgeschlossen. Ich hoffe, dass die Bauarbeiten im kommenden Jahr schnell wieder aufgenommen werden können. Neue Projekte konnten im Rahmen der Dorfentwicklung angegangen werden und für die Neugestaltung der Straßenräume „Evendorf Wiedsal“ und „Evendorf Schwindeweg“ wurde der Förderantrag eingereicht. Ende Juni hat der Autohof in Evendorf seinen Betrieb aufgenommen und die hergestellten Straßen wurden an die Gemeinde Egestorf übergeben. Der Barfußpark feierte sein 15-jähriges Bestehen. Der Aufstellungsbeschluss für den B-Plan „Ferienhaussiedlung“ wurde auf den Weg gebracht. Neue Energien sind auf dem Vormarsch, so gingen neue Windkraftanlagen in Evendorf in Betrieb und für die Freiflächenphotovoltaik sind B-Plan-Verfahren gestartet worden. Nach Auflösung des Verkehrsvereins haben wir als Gemeindeverwaltung in diesem Jahr den Bereich „Tourismus“ übernommen und somit auch die Organisation des Abendflohmarktes sowie des Weihnachtsmarktes. Durch unsere Unterstützung war es dem MTV Egestorf möglich, einen langfristigen Pachtvertrag für

den Sportplatz abzuschließen.

Einen ausführlichen Jahresrückblick, Aktuelles und einen Ausblick auf das kommende Jahr können Sie am 09.02.2024 während unseres Bauernrechnens erfahren, zu dem Sie alle herzlichst eingeladen sind.



Festzustellen war im vergangenen Jahr ein gesteigertes Interesse an unseren öffentlichen Sitzungen. Es freut mich, dass viele Bürgerinnen und Bürger diese Gelegenheit wahrnehmen. Ich lade Sie auch jetzt schon zu den kommenden Sitzungen ein. Wann und wo diese stattfinden, erfahren Sie auf unserer Internetseite, den Bekanntmachungen in den Aushangkästen oder auch über den Newsletter des Gemeindeblattes.

Auf der letzten Ratssitzung des Jahres 2023 wurde der Haushalt für das Jahr 2024 verabschiedet. Unsere Finanzen sind insgesamt stabil und lassen noch genügend Gestaltungsspielraum für Investitionen zu. Ein Großteil der zur Verfügung stehenden Mittel fließt in die Sanierung der gemeindeeigenen Straßen und Wege. Das Volumen des Ergebnishaushaltes beträgt rd. 4,8 Millionen EUR und die des Finanzhaushaltes rd. 5,9 Millionen EUR. Die Grund-, Gewerbe- und die Anteile aus der Einkommenssteuer tragen mit rd. 90 % zu den Erträgen bei, sind über die Umlagen aber auch mit rd. 65 % der Hauptteil der Aufwendungen. Unsere Grund- / und Gewerbesteuer bleibt im nächsten Jahr stabil. Die Verschuldungsgrad liegt weiterhin bei 0 EUR!

Auf den Weg gebracht wurden über das Dorfentwicklungsprogramm Projekte im Rahmen von Kleinstvorhaben. Von diesem Programm können u.a. unsere zahlreichen Vereine profitieren. Beantragt wurden beispielsweise Ton- und Lichttechnik für das Theater in Evendorf, Beamer, Spielplatzausrüstung, Ausstattungen für Vereinshäuser etc. Insgesamt stehen unserer Gemeinde 30.000 EUR an Fördermitteln zur Verfügung. Die Mittel sind noch nicht aufgebraucht. Für weitere Informationen steht unser Gemeindebüro zur Verfügung.

Am 3. Advent fand traditionell unser Weihnachtsmarkt in Egestorf statt. Ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben (z.B. beim Auf- und Abbauen, dem Schmücken, das Betreiben der Stände etc.). Unser Weihnachtsmarkt ist durch ein hohes freiwilliges Engagement etwas ganz Besonderes. Zur Finanzierung des Weihnachtsmarktes gab es in den vergangenen Jahren eine schöne Tradition, so wurden Kränze in unseren einzelnen Ortsteilen gebunden und verkauft. Kränze werden heute nicht mehr gebunden. Zur künftigen finanziellen Unterstützung planen wir das Projekt „Kochbuch“. Es soll ein gemeinschaftliches Werk werden, an dem sich jeder Bürger von jung bis alt beteiligen kann (soll(te)). Gesucht werden dazu Rezepte aller Art von der Vorspeise bis zum Nachtisch. Einen Aufruf dazu finden Sie hier im Heft. Bitte machen Sie mit, mit Ihrer Hilfe wird es ein gutes Werk. Die Verkaufserlöse sind ausschließlich für die Refinanzierung des Weihnachtsmarktes geplant.

Wie soll sich unsere Gemeinde Egestorf künftig entwickeln? Dieser Frage ist auch die Samtgemeinde Hanstedt nachgegangen und hat in allen Gliedgemeinden eine „Dorfmoderation“ durchgeführt. Die Ergebnisse der öffentlichen Workshops wurden Anfang November von der Samtgemeinde präsentiert. Von den Teilnehmern des Workshops wurde die Themen „Mobilität u. Verkehr“,

„Wohnen“ und „Tourismus“ als Schwerpunktthemen für unsere Gemeinde genauer unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse sollen u.a. bei der Aufstellung des Flächennutzungsplanes dienen. Neben den Ergebnissen der Dorfmoderation fließen auch die Ergebnisse der Gutachten des „Wohnraumversorgungskonzeptes“ und des „Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes“ für den Landkreis Harburg in die Überlegungen mit ein. Insgesamt viele Fragestellungen, die nach guten und verträglichen Antworten für unsere Gemeinde verlangen.

Wie geht es weiter mit dem Glasfaserausbau? Noch wurde die erforderliche Quote für den Ausbau nicht erreicht. Es fehlen jedoch nur noch ca. 8 %, damit die Fa. Novanetz die nächsten Schritte einleiten kann. In der Samtgemeinde Salzhausen wurden die Quoten in den Ausbaubereichen Toppenstedt, Tangendorf, Garlstorf, Gödenstorf, Oelstorf und im Ortskern von Salzhausen erreicht, so dass hier bald der Bau beginnen kann. Glasfaser für alle in der Gemeinde Egestorf wünsche ich mir und der gesamte Rat für das Jahr 2024. Alle, die noch nicht dabei sind und noch keinen Vertrag eingereicht haben, sollten nochmal mit Blick auf die stark zunehmenden zu übertragenden Daten (Streamingdienste, Telemedizin, Homeoffice ...) in sich gehen, um von einem Glasfaseranschluss in das Haus ohne Ausbaukosten profitieren zu können. Sollte ein Ausbau wegen fehlender Voranmeldungen nicht möglich werden, könnte das Projekt seitens Novanetz auch abgebrochen werden.

Fehlen darf nicht ein Querverweis auf die vor kurzem in alle Haushalte verteilte Bürgerinformation der Samtgemeinde Hanstedt. Bitte nehmen Sie den Leitfaden bezüglich der Straßenreinigung und des Winterdienstes ernst. Auch sind dort andere aktuelle Ordnungsangelegenheiten kurz erläutert. Die offiziellen Satzungen und Verordnungen finden Sie auf der Internetseite www.hanstedt.de.

Gemeinde

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Rates und der Verwaltung, ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2024.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Christian Sauer



Unser Motto
"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger
der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

Andreas
Pache

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr
So.: 8.00 - 11.00 Uhr
Tel.: 04175 - 82 60

Lübberteder Straße 2, 21272 Egestorf

NeLe Römer

Rechtsanwältin

Mitglied der Deutschen
Vereinigung für Erbrecht
und Vermögensnachfolge

Notarin · Mediatorin
Fachanwältin für Agrarrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Sudermühler Weg 3a · 21272 Egestorf
Tel. o 41 75 - 1003 · Fax o 41 75 - 421

Klimaschutz und Nachhaltigkeit in Egestorf und Umgebung Initiative lädt zu Information und Austausch ein

Welche Folgen hat der Klimawandel für Egestorf und die Region und welche Lebensbereiche werden davon betroffen sein? Was können wir dem Klimawandel als Bürgerinnen und Bürger entgegensetzen und welche Chancen sind mit einer nachhaltigen Transformation verbunden?



Meike Wunderlich

Um gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu erhalten, lädt eine neue Egestorfer Initiative alle Bürgerinnen und Bürger zu Information und Austausch ein. Den Auftakt macht(e) eine Veranstaltung unter der Überschrift „**Der Klimawandel und seine Folgen**“ am **15. Februar 2024** im Gemeindehaus Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Stephanus Egestorf.

Meike Wunderlich aus Döhle ist Biologin und erläutert, warum sie die Egestorfer Klimaschutzinitiative unterstützt: „Der Klimawandel ist mittlerweile für alle spürbar geworden: Wir müssen uns zum Beispiel zunehmend vor Hitze und starker Sonneneinstrahlung schützen und unsere Gärten, Felder und Wälder haben immer häufiger Trockenstress. Ungebremst hätte der Klimawandel Folgen, die sich wohl niemand für seine Kinder und Kindeskiner wünscht. Wir können weltweit nur unter 2 Grad Temperaturerhöhung bleiben, wenn wir jetzt auf allen Ebenen gemeinsam gegensteuern!“

Die Egestorfer Initiative möchte alle Alters- und Gesellschaftsgruppen ansprechen, ausdrücklich auch junge Menschen unter 18 Jahren. „Die Erfahrung der Älteren, insbesondere das traditionelle Wissen, sind für eine nachhaltige Entwicklung sehr wertvoll. Wir möchten aber auch die Perspektive junger Menschen einbeziehen, denn es geht ja im Wesentlichen um ihre Zukunft!“ erklärt Meike Wunderlich.

Welche Themen und Aktivitäten die Initiative weiterführend aufgreift, hängt vor allem von dem Interesse der Bürgerinnen und Bürger ab. Für das Frühjahr 2024 ist zunächst ein Angebot rund um den Schutz der Artenvielfalt vor dem Hintergrund der Klimaveränderung geplant.

Alle sind herzlich eingeladen, sich am weiteren Prozess zu beteiligen und Ideen einzubringen!

Kontakt: klimaschutz-egestorf@gmx.de

Infos: Whats App Kanal „Klimaschutz einfach machen“



Termine auf einen Blick: 4. Quartal 2023

01.01.24	ev. Gemeindehaus	ab 17 Uhr	Geschichten und Lieder unterm Tannenbaum
04.01.24	Egestorfer Hof	19:00 Uhr	Hey Comedy on Tour
10.01.24	ev. Gemeindehaus	ab 15 Uhr	Seniorenachmittag in Egestorf
12.01.24	Studtmann's Gasthof	ab 19 Uhr	Faslam Sahrendorf/ Schätzendorf
17.01.24	Schützenhaus Evendorf	ab 15 Uhr	Seniorenachmittag Evendorf
25.01.24	Bücherei ev. Gemeindehaus	19:30 Uhr	Dämmerschoppen "Was liest du?"
26.01.24	Bücherei ev. Gemeindehaus	16:30 Uhr	Bilderbuchkino
01.02.24	Egestorfer Hof	19:00 Uhr	Hey Comedy on Tour
07.02.24	Schützenhaus Evendorf	16-20 Uhr	DRK Blutspende
09.02.24	Schützenhaus Evendorf	19.30 Uhr	Bauernrechnen Egestorf
21.02.24	Schützenhaus Evendorf	ab 15 Uhr	Seniorenachmittag Evendorf
23.02.24	Bücherei ev. Gemeindehaus	16:30 Uhr	Bilderbuchkino
25.02.24	Dresslers Hus	17 Uhr	Zauber der Vogelstimmen
07.03.24	Egestorfer Hof	19:00 Uhr	Hey Comedy on Tour
16.03.24	Dresslers Hus	17 Uhr	Frühjahrsputz am
20.03.24	Schützenhaus Evendorf	ab 15 Uhr	Seniorenachmittag Evendorf
21.03.24	Bücherei ev. Gemeindehaus	19:30 Uhr	Dämmerschoppen "Was liest du?"
22.03.24	Bücherei ev. Gemeindehaus	16:30 Uhr	Bilderbuchkino
31.03.24	Schützenhaus Evendorf	19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater "Öllern und annere Peinlichkeiten"
30.03.24	Sodertorfer Str. Egestorf	18 Uhr	Osterfeuer Egestorf
31.03.24	Dorfpark Sahrendorf	20 Uhr	Osterfeuer Sahrendorf

Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel: Sonne, Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der ganzen Familie in einem schicken neuen Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer, 3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner. Buchen Sie jetzt, unter www.hochseeluft.de





INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf



Neujahrsbrunch

12. Jan. 2024, 09:30 – 13:00

Café & Köstlich (Salzhausen), Winsener Str. 8, 21376
Salzhausen, Deutschland

Über die Veranstaltung

Es gibt so viele wunderbare, inspirierende und mutige Unternehmerinnen in unserer schönen Lüneburger Heide - warum bündeln wir diese Energien nicht und werden gemeinsam stark und sichtbar?

In den vergangenen Jahren haben wir an unterschiedlichen Netzwerkformaten teilgenommen und viele tolle Kontakte geknüpft. In diesem Zuge ist die Idee entstanden, Veranstaltungen für selbstständige Frauen anzubieten und das mit Mehrwert!

Erlebe die einzigartige Kombination aus Weiterbildung, Netzwerk und gemeinsamen Unterstützen! Lasst uns gemeinsam sichtbar werden und mehr erreichen!

Kosten: Frühstück zahlt jeder selbst, Anmeldung bis zum 03.01. mehrwert-joka@mail.de

Internet: <https://www.mehrwert-joka.de>

Die Bücherei wird ab 2024 eine zusätzliche Öffnungszeit anbieten: Sonntags von 11-12 Uhr.

Wir hoffen damit jungen Familien die Möglichkeit zu geben, entspannt mit ihren Kindern die Bücherei besuchen zu können; Schichtdienstleistenden die Ausleihe zu erleichtern und es Senioren im Winter zu ersparen im Dunkeln Auto fahren zu müssen.



Seniorenachmittage:

Achtung Terminänderungen!

- 17.01.2024 15 Uhr Die Karawane zieht weiter. Auf den Spuren der alten Seidenstraße durch Usbekistan. Ein Reisebericht mit Monika Sawall aus Evendorf
- 21.02.2024 15 Uhr Erich Kästner – Werk und Leben. Eine Lesung mit Astrid Beel-Mithoff aus Döhle..
- 20.03.2024 15 Uhr Die Langobarden – 2. Teil und kein Weg zu weit. Ein Diavortrag mit Frau Dr. Jutta Solcher aus Evendorf.

Senioren ab 60 Jahre sind hierzu herzlich eingeladen.
Es gibt Kaffee und Kuchen. Dabei kann erzählt/geklönt werden.
Für eine bessere Planung (damit genug Kuchen da ist) bitte ich um kurze Rückmeldung unter **04175-667 oder 0160-99565924 bei Werner Niemann.**
Wer nicht mobil ist und abgeholt werden möchte, kann sich gern bei mir melden.

Im Namen der Vereine: Theaterverein „De Ebendorfer Immenschworm“
Freiwillige Feuerwehr Evendorf
Schützenverein Evendorf
und der Gemeinde Egestorf



MÜLLER & BODIS

Die Heidemakler



Immobilien. Seit 1980 Ihr Makler in der Nordheide



www.heidemakler.de

Tel. 0 41 85 / 58 36-0 · Fax 0 41 85 / 58 36 26 (auch Sa./So.)



Mitarbeiter*innen gesucht!

Der Barfußpark in Egestorf besteht nun schon seit 15 Jahren. Viele junge Mitarbeiter*innen haben in dieser Zeit bei uns gearbeitet und konnten so erste Erfahrungen im Arbeitsleben machen. Viele davon Schüler, die uns danach auch während ihrer Ausbildung und während des Studiums treu geblieben sind, was für ein gutes Arbeitsklima und Miteinander steht. Aber auch Mitarbeiter*innen, die bereits im Ruhestand sind oder auch einfach nur an den Wochenenden einen Nebenjob machen möchten. Jedes Jahr kommen Neue dazu, sodass wir mittlerweile in der Saison über 25 Mitarbeiter beschäftigen.

Auch für die Saison 2024 (Mai – September) sind wir wieder auf der Suche nach neuen Mitarbeiter*innen auf 538,- Euro-Basis.

Wir suchen Mitarbeiter*innen, jeden Alters für

den Kassenbereich

Wenn Dein Auftreten freundlich und offen ist, dann bist du hier genau richtig. Hier hast du Umgang mit vielen Menschen, die jede Menge Fragen stellen. Rechnen solltest du auch können!

die Parkpflege

Wenn du Lust hast an der frischen Luft zu arbeiten und du auch mal zupacken kannst, dann bist du im Parkpflege-Team genau richtig. Unsere Gäste lieben es, wenn die Wege, die Stationen und Nassbecken in einem Top-Zustand sind.

Weiterhin suchen wir für das Team der Gästeführer*innen noch Verstärkung. Unsere Gästeführer*innen begleiten kleine und größere Gruppen bis 15 Personen durch den Park und erklären bzw. erzählen etwas dazu. Keine Angst, wir werden dich gut Einarbeiten, damit du dann auf Kindergeburtstage und Co. gut vorbereitet bist. Wenn du neugierig bist, dann schau doch mal auf unsere Internetseite unter Gruppenangebote, da sind verschiedene Angebote aufgeführt. Wir suchen hier explizit „Gästeführer*innen“ die montags – freitags Vormittag Zeit haben.

Alle Bewerbungen, ob Kasse, Parkpflege oder Gästeführungen bitte an:

Kerstin Albers - ka@barfusspark-egestorf.de



Aufruf an alle Bürger der Gemeinde Egestorf

Die Gemeinde plant die Herausgabe eines gemeinsamen Kochbuches von Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Egestorf.

Damit die Seiten mit Rezepten gefüllt werden können, bitten wir Euch um die Zusendung von köstlichen Rezepten.

Egal ob Vorspeisen, Hauptgerichte, Nachspeisen, Grillen, Backen, usw. Ob Handschriftlich oder digital.

Ob Omas Geheimrezept oder klassisches Familienessen.

Ob regionaler Bezug oder über die Landesgrenzen hinaus.

Alle Rezepte werden aufgenommen.

Gerne können Sie zu dem jeweiligen Rezept ein Foto beilegen oder eine kleine Zeichnung. Eine kleine Geschichte zur Entstehung wäre auch ganz toll. Für weitere Ideen sind wir offen.

Das Kochbuch soll, sobald es fertig ist, zum Kauf zur Verfügung stehen. Alle Einnahmen werden für den **Weihnachtsmarkt Egestorf** verwendet.

Bitte senden Sie Ihre Rezepte an:

- egestorf@t-online.de oder
- geben Sie diese bei der **Touristeninfo** (Im Sande 1) persönlich ab.
- Wir bitten Sie Ihre Kontaktdaten für Nachfragen zur Verfügung zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihre Rezepte.

Ihre Gemeinde

Gemeinde Egestorf

Der Bürgermeister
Schätzendorfer Str. 8
21272 Egestorf
Tel: 04175 – 280
info@gemeinde-egestorf.de



**An alle Mitglieder des Gemeinderates
und
an alle Gemeindeglieder**

Bürger deine Gemeinde Gemeinde deine Bürger

Liebe Mitbürger der Gemeinde Egestorf,

**zum 27. "Bauernrechnen"
am Freitag, dem 09.02.2024
um 18.00 Uhr
im Schützenhaus Evendorf**

möchte ich Sie ganz herzlich einladen.

Themen:

- Rechenschaftsbericht - 2023 mit aktuellen Zahlen, Daten & Fakten der Gemeinde
- Wünsche/ Ehrungen

Als Ehrengäste wurden eingeladen:

- Herr Olaf Muus – Samtgemeindegliedermeister

Ich würde mich freuen, viele Bürger der Gemeinde hier begrüßen zu dürfen.

Ein kleines Programm sorgt für die Unterhaltung.

Ihr Bürgermeister
Christian Sauer



Impressionen aus Egestorf



Heff kein Tied

Was machte „Heff kein Tied“? in Egestorf 2023

im März: Phiposophischen Steingarten von Laub und Ästen befreien



im April: Laubharken im Steingarten und am Sprudelstein



im Mai: Sommerhaus am Naturcamp (Aquadies) gesäubert und gestrichen
Grill am Dorfpark repariert

Außerdem werden in jedem Jahr die Buchen an den Straßen freigeschnitten (Sichtbehinderung für Abbieger). In den Vorjahren wurde u.a. am Pastor-Bode-Denkmal Heide gepflanzt, der Gehweg Richtung Sudermühlen hergestellt, die Beschriftung bei den vielen Hinweistafeln erneuert usw.



Werner Albers



Juni: Kassen-Wärterhäuschen am Wohnmobilstellplatz neu gestrichen

Juli: Gedenkstein an der Kirche repariert (Steinsockel)



Oktober: Straßenrand am Döhler Kirchweg gesäubert, Oberflächenwasser-Gullys in allen Nebenstraßen gereinigt

November: Pyramide aufgestellt, Weihnachtsbeleuchtung angebracht

**Dezember: Girlande für den Eingang zum Weihnachtsmarkt gebunden
Hilfe beim Aufstellen der Buden für den Weihnachtsmarkt**



Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Ortsverein Egestorf

Info für I. Quartal 2024:

Die erste Blutspende in 2024 findet am

07. Februar in der Zeit von 16:00 – 20:00 Uhr

in der Schützenhalle in Evendorf

statt. An diesem Tag werden die Blutspender - die Suppenfreunde werden sich freuen - vom Team Devil Soups mit einer Auswahl an Suppen (auch für Veganer und Vegetarier) überrascht und vom Blutspendeteam mit Getränken usw. verwöhnt. Über zahlreiches Erscheinen würde sich der DRK-Ortsverein sehr freuen. Bitte den Personalausweis nicht vergessen. An den Folgeterminen, die am 17.04., 21.08. und 16.10.2024 stattfinden, gibt es dann wieder die beliebten Schnittchen, Kaffee und Butterkuchen.



Die Herbstsammlung war ein voller Erfolg und hat € 4.827,00 eingebracht. Allen Spendern herzlichen Dank dafür.

Auch Fahrten werden wir erfreulicherweise auch in 2024 wieder durchführen können, da Bärbel Rohlf-Thiem und Astrid Sitarz die Organisation übernehmen. Einzelheiten und Informationen über die Mehrtagesfahrt sowie Tagesfahrten werden auf der **Jahreshauptversammlung**, die

am 08. Februar 2024

stattfindet, bekannt gegeben. Dazu erfolgt fristgerecht eine schriftliche Einladung.

Der DRK-Ortsvereins wünscht allen ein gutes und gesundes 2 0 2 4 !

Werdet Mitglied im DRK-Ortsverein Egestorf!

Einkaufen in früheren Zeiten (Nachtrag)



Zu diesem Artikel erhielt ich zahlreiche positive Rückmeldungen, hierfür herzlichen Dank.

Heinrich Isernhagen aus Schätzendorf berichtet, dass sein Urgroßvater den Verkaufsladen bereits 1855 einrichtete, das hatte einen besonderen Grund: Während dieser Zeit legten Arbeiter die Aue-Rieselwiesen an. Da für sie die Einkaufswege sehr lang waren, hatte Bauer Isernhagen Mitleid, besorgte Lebensmittel und gründete somit das Geschäft. Seitdem wird der Hof „Hökers“ genannt.

Für die Döhler zwei Erinnerungsfotos vom Verkaufsladen am Parkplatz: Aus den 1950er Jahren (damaliger Besitzer Theo Grosse) und Ende der 1990er Jahre mit dem Schild „Klein Karstadt“ (Besitzerin Elisabeth Körner).

Ihre Marlies Schwanitz



"Hökers" - Theo Grosse



"Klein Karstadt" - Elisabeth Körner

Lübberstedt und Egestorf

Verbindungen bewahren – einst und jetzt.

Zwischen Egestorf und Lübberstedt gab in der Vergangenheit viele Gemeinsamkeiten. Manche sind noch heute lebendig. Hier einige Beispiele:

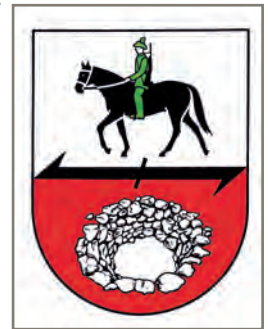
Lübberstedter Kinder gingen eine Zeit lang in Egestorf zur Schule, einige Jahrgänge wurden damals in der Egestorfer Kirche konfirmiert. Die Verbundenheit beider Gemeinden hält bis heute an: So ist Lübberstedt auch aktuell im DRK-Ortsverband Egestorf organisiert, Die Bürger dort verstärken den Egestorfer Schützenverein und fußballbegeisterte Lübberstedter kickten im Egestorfer Verein – und beide Ortschaften haben die gleiche Telefonvorwahl und teilen sich eine Ausfahrt der Autobahn.

Die historischen Beziehungen beider Ortschaften, die bis in die heutige Zeit gelebt werden, waren die Grundidee für diesen Bericht, den Hans-Otto Bartels (sein Opa Otto Bartels war gebürtiger Egestorfer) angeregt hat. Aufgrund der umfangreichen historischen Informationen – die Lübberstedter Schulchronik liegt im Egestorfer Gemeindearchiv als Abschrift vor – möchte der Heimatverein (in Zusammenarbeit mit Hans-Otto Bartels aus Lübberstedt) hier nur einige wenige Daten und Ereignisse über den Nachbarort Lübberstedt abbilden.

Die Entstehung des Dorfes Lübberstedt in Kurzform: Aus dem Jahr 1252 datiert die erste urkundliche Erwähnung – damals als „Lubberstede“. Um 1500 muss Lübberstedt bereits ein größeres Dorf gewesen sein. Bei dem Verkauf eines Hofes an das Kloster Heiligenthal gehörten 4 Koten zu diesem Gut. Nach den schriftlichen Quellen hatte Lübberstedt um 1450 schon 5 Feuerstellen. Im Jahr 1810 sind 10 Feuerstellen mit 126 Einwohnern verzeichnet. Ende 2022 zählte Lübberstedt 337 Einwohner.

Seit der Gemeindereform im Jahr 1972 bilden **Gödenstorf und Lübberstedt eine Gemeinde.**

Das **Wappen der Gemeinde**, das in einem Ideenwettbewerb im Jahr 2018 entstand, stellt im oberen Teil den „Reitenden Förster“ von Lübberstedt und im unteren Teil den „Schachtofen von Gödenstorf“ als Kulturdenkmal dar. Dazwischen ist die Wolfsangel, ein altes Forstzeichen auf historischen Forstgrenzsteinen in unseren Wäldern.



Einige markante Jahresdaten:

- 1252 Erste urkundliche Erwähnung am 9. Mai als „Lubberstede“
- 1663 Erstmals wird über einen Dorflehrer berichtet
- 1772 Eine Schule wird gebaut
- 1776 Das Forsthaus für den Reitenden Förster wird errichtet
- 1845 Neubau der Dorfschule
- 1899 Die Freiwillige Feuerwehr wird gegründet
- 1906 Eröffnung der Kleinbahnstrecke Winsen - Evendorf



- 1906 Die Häuser werden erstmals über eine neue zentrale Wasserleitung versorgt
- 1910 Die Grundschule wird neu errichtet
- 1914 Zwei Großbrände im Juni und August vernichten vier Bauernhöfe
- 1921 Lübbstedt wird an die zentrale Stromversorgung angeschlossen
- 1951 Ein eigener Friedhof wird angelegt, im Jahr 1970 wird eine Kapelle erbaut
- 1968 Die Dorfschule wird geschlossen
- 1970 Der Personenverkehr auf der Kleinbahnstrecke wird eingestellt
- 2018 Das erste Gemeindewappen u.a. mit dem Symbol des Reitenden Försters entsteht.

Neubau des Schulgebäudes im Jahr 1910:

Das alte Schulhaus war baufällig, die Klasse zu klein, für die Kinder war kein gesonderter Eingang vorhanden. Als nun der Lehrer diesen forderte und zugleich auch eine Vergrößerung des Klassenraumes, wurde vom Schulvorstand beschlossen, einfach einen Neubau auszuführen. Nach Genehmigung durch die königliche Regierung konnte mit den Planungen des neuen Schulhauses begonnen werden. Das



Lübbstedter Schule

alte Schulgebäude wurde an P. Maack verkauft. Am 5. November 1910 wurde das neue Schulhaus bezogen und aus den noch brauchbaren Material des alten Hauses, wurde in der Nähe durch den neuen Besitzer eine Scheue erbaut.

Die Lübbstedter Schule – ein Auslaufmodell in den 1960-er Jahren. Zum 1.4.1962 wurde das 9. Schuljahr eingeführt. Die Schüler dieses Jahrganges aus Egestorf, Lübbstedt, Evendorf, Döhle, Schätzendorf und Sahrendorf wurden in Egestorf zu einer besonderen Klasse zusammengefasst. Am 1.4.1963 wurden die Schuljahre 7 und 8 nach Egestorf umgeschult. Nach Ostern 1966 wurden 2 Kurzschuljahre von jeweils 8 Monaten eingeführt, um einen Übergang für die Herbsteinschulung zu finden. Ab dem 1.12.1966 wurden in der Lübbstedter Schule keine Kinder mehr eingeschult.

Eisenbahnbau 1905 und 1906: Die Verhandlungen gestalteten sich in Lübbstedt sehr schwierig und eine gütige Auseinandersetzung schien lange Zeit in Frage gestellt. Da wegen

der Berge, die Lübberstedt im Norden und im Süden umgeben, die Bahn mitten durch das Dorf geführt werden musste. Der Bahnhof war zuerst am Rand des Dorfes geplant, wurde dann aber doch mitten in die Ortschaft verlegt.

Zwei Großbrände im Jahr 1914 vernichteten vier Bauernhöfe.

Beim zweiten großen Brand am 15. August 1914 mittags um 12 Uhr stand der am Nordrande des Dorfes gelegene alte Schafstall des Hofbesitzers Fr. Wilkens in Flammen. Das Gebäude barg den größten Teil der Roggenernte seines Besitzers. Durch Flugfeuer wurden dann nacheinander das Simonsche, Wilkensche und P. Brunsche Wohnhaus entzündet. Auf dem Wilkenschen Hof gingen sämtliche sechs Gebäude in Flammen auf. Auf dem Simonschen Besitztum beschränkte sich das Feuer auf das Wohnhaus, während auf dem gegenüberliegenden Hof von P. Bruns auch Scheune und Schuppen abbrannten. Von den zehn eingäscherten Gebäuden waren neun mit Stroh gedeckt.



Bahnhof Lübberstedt

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben und Ihr mehr über unseren Nachbarort erfahren möchtet, dann klickt euch gerne auf die Homepage von Hans-Otto Bartels aus Lübberstedt – www.ho-bartels.de . Navigiert euch zu Fotos & Festen, Daten & Fakten oder zur Dorfgeschichte Lübberstedts.

Elke Homann-Peper



GESUCHT:
HALLE / SCHEUNE / DACH
IN DER SAMTGEMEINDE HANSTEDT
 FÜR DIE BEFRISTETE UNTERSTELLUNG
 HISTORISCHEN BAUMATERIALS
 UND/ODER EINES HISTORISCHEN PFERDE-LKWS



FAMILIE NAEVE-HAHT
 OFFICE@HEINSHOF.COM · 808 46-17



Das Heidebuch von Jens Bahlburg



Das Buch hat 156 Seiten und beinhaltet Kapitel mit den verschiedenen Regionen der Lüneburger Heide. Im Anhang gibt es Informationen zu den einzelnen Kapiteln.

Das Buch ist für 32,- € im Salon Bahlburg zu bekommen.



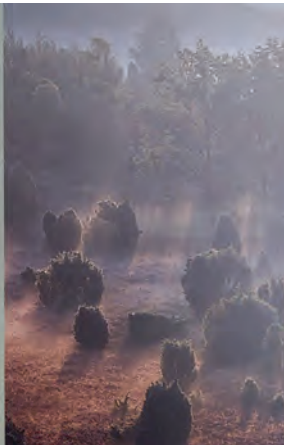
Lübberstedter Str. 12a
21272 Egestorf
Tel.: 04175 – 436

Ein Streifzug durch die Lüneburger Heide

Die Fotos in diesem Buch sind auf meinen Wanderungen durch die Lüneburger Heide entstanden und einige der Motive werden Sie vielleicht schon kennen. Es würde mich freuen, wenn Sie nach dem Betrachten der Fotos dazu angeregt werden, für Sie noch unbekannte Gegenden in der Heide zu entdecken. Die Heide hat zu jeder Jahreszeit ihren Reiz und ein Besuch lohnt sich nicht nur wenn sie in voller Blüte steht.

Besonders schön ist es am frühen Morgen durch die Heide zu wandern und die herrliche Ruhe zu genießen. Mit etwas Glück sieht man einen schönen Sonnenaufgang mit etwas Nebel und erlebt diese wunderbare, mystische Stimmung in der Heide.

Ich hoffe ich kann Ihnen mit den Fotos in diesem Buch meine Heimat etwas näher bringen, denn wie heißt es immer so schön, ein Bild sagt mehr als 1000 Worte.



Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag 8 Uhr bis 18 Uhr
Samstag – 8 Uhr bis 13 Uhr
Montag – GESCHLOSSEN



Egestorfer-Panorama



© Fotos: F.G.Tobold

Anzeige



Wir machen Gärten!

Heike Rabeler
und
Stephan Meier
GbR
Egestorf

04175 - 448

0175 - 5995621

www.wirmachengärten.de

Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen

15.11.2023 im 'Dresslers Hus', 21272 Egestorf

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Anwesende:

Mitglieder

Hans-Joachim Mencke ,Ausschussmitglied, Vertretung für: Sven Urban
Ulf Müller, Ausschussmitglied
Stefan Kuschel, Ausschussmitglied, Vertretung für: Angela Sanchez Fernandez
Wolfgang Weymann, Vorsitzender

Verwaltung

Susann Bartels, Protokollführung
Christian Sauer, Bürgermeister

Abwesende Mitglieder

Marko Schreiber, Ausschussmitglied, entschuldigt
Sven Urban, Ausschussmitglied, entschuldigt
Angela Sanchez Fernandez, Ausschussmitglied, entschuldigt

Gäste:

Conny Frey – Samtgemeinde Hanstedt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung

TOP 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

TOP 3 - Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 4 - Feststellung der Tagesordnung

TOP 5 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 07.12.2022 - GENEHMIGT

TOP 6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

TOP 7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

TOP 8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

TOP 9 - 1. Lesung - Haushalt 2024 der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/453

TOP 10 - Aktueller Stand zum Antrag von CDU/ FDP Gruppe vom 16.04.2023: Antrag zum flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Egestorf VO/05/2023/454

TOP 11 - Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag auf Bezuschussung und Durchführung von jährlichen Netzwerktreffen für Unternehmer*innen unserer Gemeinde - VO/05/2023/455

TOP 12 - Behandlung von Anfragen und Anregungen - keine

TOP 13 - Schließung der Sitzung 21:25 Uhr

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

AV Weymann gibt an, dass die Angelegenheit Glasfaser in der Gemeinde Egestorf immer noch ein wichtiges Thema ist und in TOP 10 weiter behandelt wird. Die Gruppe UWE/ die Grünen gibt die Anregung an den restlichen Rat, dass die Gemeinde Egestorf an den 28. Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilnehmen sollte. Die Chancen stehen hoch. Die Preisgelder sind zwar nicht hoch, aber die Außendarstellung die dieser Wettbewerb darstellt, kann für unsere Gemeinde nur positiv sein. Link wird an die Fraktion versendet: <https://www.bmel.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2023/116-dorfwettbewerb.html>

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Alle Belange sind im aktuellen Haushaltsentwurf enthalten. BM Sauer gibt an, dass die Arbeiten im Hörpeler Weg erst im Januar 2024 abgeschlossen werden können. Die Kosten sind weiterhin durch den Haushalt gedeckt. AM Mencke: Frage an die Verwaltung, wie der Stand zu dem Bau des Pferdestalls zwischen Egestorf und Schätzendorf ist. Die Verwaltung wurde noch nicht über den Prüfstand informiert. AM Mencke kann berichten, dass ein Rückbau ansteht.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde von 20:09 – 20:17 Uhr unterbrochen. - Die Fahrbahn des Bollberg zeigt Risse auf, bzgl. Gewährleistung sollte die Verwaltung dem nachkommen. Herr Feuerbach ist beauftragt wurden sich die Risse anzuschauen und auch die Entwässerung zu bewerten. Bisher liegt der Verwaltung nichts vor. Ein Gewährleistungsanspruch ist bereits abgelaufen - Straßenbeleuchtung Bollberg: Die Kabelschäden befinden sich an mehreren Stellen, die das ganze System beeinflusst. Bisher ist noch keine Lösung gefunden worden, um das Problem zu lösen. - Problem beim Antrag bei Nova Netz: Anschluss bei einem Mietshaus. AV Weymann klärt die Rechtslage

9 - 1. Lesung - Haushalt 2024 der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/453

Frau Frey berichtet über den aktuellen Stand des Haushaltsentwurf 2024 der Gemeinde Egestorf.

Ergebnishaushalt: (Werteverzehr)

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Erträge	3.970.586,81 €	4.435.256,00 €	4.417.900,00 €	4.661.700,00 €	4.751.600,00 €	4.877.800,00 €	4.956.400,00 €
Aufwendungen	3.760.751,05 €	4.512.969,00 €	4.501.700,00 €	4.662.800,00 €	4.562.300,00 €	4.708.200,00 €	4.782.800,00 €
Ergebnis	209.835,76 €	-77.713,00 €	-83.800,00 €	-1.100,00 €	189.300,00 €	169.600,00 €	173.600,00 €

Genehmigungsvoraussetzung ist, dass der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist, wenn dieser nicht ausgeglichen ist, muss er durch die Rücklage gedeckt sein. Dies liegt mit einer Rücklage zum 31.12.2022: 2,8 Mio € vor.

Finanzhaushalt: (Ein- und Auszahlungen)

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Einzahlungen	3.671.080,00 €	4.081.256,00 €	4.280.200,00 €	4.399.800,00 €	4.514.700,00 €	4.640.900,00 €	4.719.800,00 €
Auszahlungen	3.152.722,00 €	3.729.841,00 €	4.220.600,00 €	4.284.500,00 €	4.145.700,00 €	4.249.000,00 €	4.325.600,00 €
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	518.358,00 €	351.415,00 €	59.600,00 €	115.300,00 €	369.000,00 €	391.900,00 €	394.200,00 €
Einzahlungen	10.000,00 €	87.319,00 €	180.000,00 €	1.394.200,00 €	500.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen	288.847,00 €	77.055,00 €	2.214.500,00 €	1.491.000,00 €	921.000,00 €	31.000,00 €	31.000,00 €
Saldo Investitionstätigkeit	-278.847,00 €	10.264,00 €	-2.034.500,00 €	-96.800,00 €	-421.000,00 €	-31.000,00 €	-31.000,00 €
Saldo Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo gesamt	239.511,00 €	361.679,00 €	-1.974.900,00 €	18.500,00 €	-52.000,00 €	360.900,00 €	363.200,00 €

Die Gemeinde Egestorf hat keine Investitionskredite, daher auch keine Auszahlungen für Tilgungen. Eine Deckung aus dem Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit nicht erforderlich. Die Investitionstätigkeiten 2023 spiegeln die Baukosten in Döhle wieder und dies wird 2024 durch die Förderung des Landes ausgeglichen.

Aktueller Stand **Liquide Mittel**: 425.454,30 €

15.11.2023 Rd. 1,3 Mio. € Steuereinzahlungen

Gebundene Mittel sind noch nicht abgerufen, da diese auf 2024 verschoben wurden.

Steuern: (90% aller Erträge, 65% aller Aufwendungen)

Grundsteuer A: gleichbleibender Wert bei 53.000 €

Grundsteuer B: 600.000 €, Rd. 1-2 % Steigerung pro Jahr

Gewerbesteuer: Stand 15.11.2023; 2,5 Mio. €

Einkommensteueranteile: 2024 neue Schlüsselzahlen, Basisjahr 2019 +6 % zzgl. O-Daten +2,5 %

Umsatzsteueranteile: 2024 neue Schlüsselzahlen, +10 % zzgl. O-Daten +2,4 %

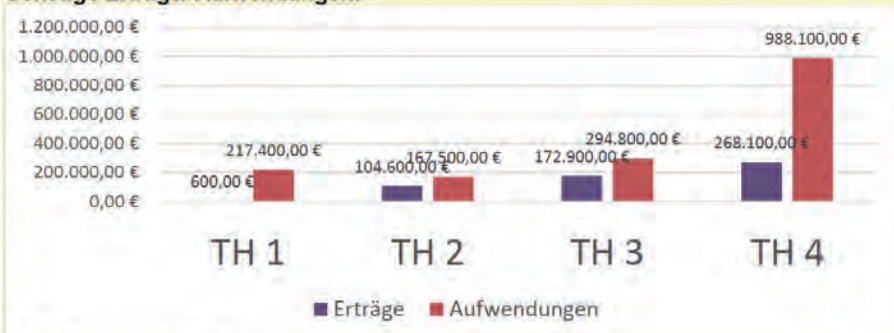
Auswirkungen wegen der Grundsteuerreform kann noch nicht eingeschätzt werden. Die Samtgemeinde ist grundsätzlich dazu anhalten, dass Steuerhebesätze sind so zu kalkulieren sind, dass die Gemeinden kein Verlust und kein Gewinn erwirtschaftet.

Umlagen:

Samtgemeinde Hanstedt unverändert 52,5 %

Landkreis Harburg + 4 = 49,5 % (+117.600 € mehr Belastung)

Sonstige Erträge/ Aufwendungen:



TH 1 Verwaltungsführung und Organisation

TH 2 Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen

TH 3 Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

TH 4 Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

Investitionen:

Teilhaushalt 1 und 2: in denen stecken die Planung des Gemeindebüros und die Abrechnung des Breitband Projekt drin.

Teilhaushalt 3

Produkt	Kontonr.	Bezeichnung	Reste übertragen aus 2023	2024	2025	2026	2026
Auszahlungen							
57501	0720000	Fahrradstationen	0,00 €	5.000,00 €			
57501	0961000	LEADER PROJEKTE Vereine	0,00 €	55.000,00 €			
57501	0961000	LEADER PROJEKTE Gemeinde	0,00 €	100.000,00 €			
				160.000,00 €			
Einzahlungen							
57501	2111010	Zuwendung LEADER Fahrrad		2.700,00 €			
57501	2111010	Zuwendung LEADER Vereine		30.000,00 €			
57501	2111080	Anteil Vereine an LEADER Projekte		19.500,00 €			
57501	2111010	Zuwendung LEADER Gemeinde		65.000,00 €			
				117.200,00 €			
Reste übertragen aus 2023							
Produkt	Kontonr.	Bezeichnung	Reste übertragen aus 2023	2024	2025	2026	2026
Auszahlungen							
36201	0961000	Multifunktionsplatz	5.000,00 €	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
42401	0610000	Fahrzeug Aquadies / Bauhof	0,00 €	30.000,00 €			
42401	0720000	Betriebs- und Geschäftsausstattung Aquadies	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
42402	0720000	Spielplatzgeräte	0,00 €	5.000,00 €			
57502	0961000	Infrastruktureinrichtungen Wohnmobilstellplatz	25.000,00 €				

Teilhaushalt 4

Produkt	Kontonr.	Bezeichnung	Reste übertragen aus 2023	2024	2025	2026	2026
Auszahlungen							
54101	0310000	Grunderwerb	0,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
54101	0720000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00 €	10.000,00 €			
54101	0961000	Bushaltestellen	0,00 €	300.000,00 €			
54101	0962000	Evendorf Wiedsal / Schwindeweg	0,00 €	230.000,00 €	890.000,00 €		
54101	0962008	Hörpeler Weg / Parkplatz Döhle	740.000,00 €	300.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
54101	0962007	Döhle Dorfstraße	145.000,00 €	300.000,00 €			
Einzahlungen							
54101	2111010	Zuwendung DE Evendorf			500.000,00 €		
54101	2111011	Zuwendungen Bushaltestellen		225.000,00 €			
54101	2111010	Zuwendung Hörpeler Weg/ Parkplatz		500.000,00 €			
54101	2111010	Zuwendung Dorfstraße Döhle		492.000,00 €			
Reste aus 2023							
Produkt	Kontonr.	Bezeichnung	Reste aus 2023	2024	2025	2026	2026
Auszahlungen							
51101	0961001	Dorfentwicklung Umsetzungsbegleitung	0,00 €	20.000,00 €			
52210	1113000	Kommunale Wohnungsbaugesellschaft	235.000,00 €				
54301	0310000	Grunderwerb Radweg Schätzendorf-Nindorf	37.500,00 €				
54301	0962002	Radweg Nindorf - Schätzendorf	510.000,00 €				
54502	0962000	Erneuerung Straßenbeleuchtung	0,00 €	25.000,00 €			
54502	0962001	Erneuerung Straßenbeleuchtung Sahrendorf	100.000,00 €				
57301	0610000	Fahrzeug Aquadies / Bauhof	0,00 €	30.000,00 €			
57301	0720000	Betriebs- und Geschäftsausstattung Bauhof	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
57301	0961000	Erweiterung Dach der Bauhofscheune	25.000,00 €				
Einzahlungen							
51101	2111010	Zuwendung Dorferneuerung		10.000,00 €			
52101	2120080	Infrastrukturbeiträge		50.000,00 €			

Der vorliegende Haushaltsentwurf ist genehmigungsfähig.

Beschluss:

Der Fachausschuss verweist den Teilhaushalt 3 und 4 an die jeweiligen Ausschüsse zur Beratung.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Anlage 1 Präsentation Haushalt 15-11-2023 Egestorf

10 - Aktueller Stand zum Antrag von CDU/ FDP Gruppe vom 16.04.2023: Antrag zum flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Egestorf - VO/ 05/2023/454

AV Weymann betont noch einmal, dass der Rat den Ausbau mit Glasfaser schnellstmöglich durchgeführt wird. Der steigende Bedarf an Internetleistung in Ihrem Haushalt und für unsere Unternehmen lässt sich kurz über lang nur über ein reines Glasfasernetz abdecken. Die Bautätigkeiten die in der Vergangenheit durchgeführt wurden, wie in Evendorf oder Schätzendorf, sind lediglich die Ausbaumaßnahmen des Landkreis Harburg. ¾ der Gemeinde Egestorf (Döhle ausgenommen) werden kein Glasfaseranschluss erhalten, wenn die Bürger nicht Ihre Chance wahrnehmen. Es ist wichtig zu verstehen, die Baumaßnahmen 2023 ist das Breitbandprojekt des Landkreis Harburg. Der Rest der Gemeinde Egestorf ist noch ohne Glasfaser. Nova Netz ist aktuell ein Investor der den Glasfaserausbau ermöglichen würde, wenn die Quote der Vertragsabschlüsse ausreichend ist. Der Bedarf an Internetleistungen wird immer mehr ansteigen, vor allem im Bereich Home-Offices, Multimediale Angebote von Streaming Diensten (Netflix, Amazon Prime etc.), digitales Lernen für Schüler, Telemedizin usw. In naher Zukunft wird das vorhandene Netz nicht mehr ausreichend sein und dann ist der Anschluss an das Glasfasernetz nicht mehr möglich oder extrem teuer. Durch den aktuellen Investor „Nova Netz“ erhalten die Bürger die Möglichkeit, den Hausanschluss kostenlos zu erhalten. Zu einem späteren Zeitpunkt können die Anschlusskosten mindestens 1.500€ - 2.000 € (Stand heute) gestiegen sein. Das Glasfasernetz ist zudem für die Immobilie eine enorme Wertsteigerung und gehört zum Standard für die Generation danach. Der Aktuelle Stand der Vertragsabschlüsse: (ohne Döhle; ist bereits angeschlossen)

	ADR	HH	Zielmenge Verträge	Verträge aktuell	% von HH
Egestorf	489	667	267	131	20
Evendorf*	112	161	Nicht einzeln	51	32
Sahrendorf*	82	112	Nicht einzeln	11	10
Schätzendorf*	57	77	Nicht einzeln	12	16
	740	1017	407	205	

*standalone nicht einzeln bewertbar bzw. bebaubar, hängt an Egestorf (Kern) Die Quote insgesamt muss 40 % betragen, vorher ist eine Umsetzung des Glasfaser Ausbau nicht möglich. Der Antrag der CDU/ FDP vom 27.04.2023 beinhaltet eine Klärung einer möglichen Kostenbeteiligung an solch einem Projekt.

Die Kommalaufsicht hat der Verwaltung mitgeteilt, dass eine Kommune den Gleichheitsbehandlungsgrundsatz ausführen muss. D.h. um ein Projekt zum Ausbau von Glasfaser umzusetzen, müsste die Gemeinde - ein Planungsbüro ausschreiben, die eine Analyse durchführt und ein Plan für den Glasfaserausbau erstellt - Das Ergebnis des Planungsbüros muss ausgeschrieben werden, um Fachfirmen zur Umsetzung zu generieren - Vertragsabschlüsse zum Anschluss der Haushalte sowie den Betrieb des Glasfasernetzes ist durchzuführen Eine Ausführung und Durchführung dieses Verfahren kann bis zu 5 Jahre dauern. AM Mencke: Das Land Niedersachsen und der Landkreis Harburg werden keine Investitionen mehr im Hinblick auf Glasfaser durchführen, die finanziellen Mittel sind nicht mehr vorhanden. Die führt dazu, dass die Gemeinde Egestorf, die über 75% nicht ans

Glasfasernetz angeschlossen ist, von dem Fortschritt abgehängt wird. Es muss eine Lösung gefunden werden, damit ein Ausbau möglich ist. Wir müssen diese Aufgabe übernehmen und umsetzen. BM Sauer führt aus, dass auch andere Kommunen nicht auf Ihre Zahlen kommen. Undeloh hat von der 83 % von der 40% Quote, Asendorf 20%, Hanstedt 8%, Marxen 53% und Egestorf 42%. Die Verwaltung hat jede Möglichkeit (Gemeindeblatt, Veranstaltungen, Infoveranstaltung im Dresslers Hus) genutzt, dass Bürger sich über Nova Netz/ Glasfaser Ausbau informieren können. Warum die Quote nicht erreicht werden kann, ist nicht erklärbar. AM Mencke regt an, Gespräche mit Bispingen zu führen, wie die Planungsphase und Umsetzung dort durchgeführt werden, um auch Synergieeffekte für solch ein Projekt heranzuziehen. BM Sauer gibt an, dass die Gespräche schon erfolgt sind. Und der Ausbau war möglich, da die Quoten innerhalb kürzester Zeit erreicht wurden. AV Weymann versichert, dass das Thema nicht abgeschlossen ist und immer weiterverfolgt wird.

Kein Beschluss

11 - Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag auf Bezuschussung und Durchführung von jährlichen Netzwerktreffen für Unternehmer*innen unserer Gemeinde - VO/ 05/2023/455

AV Weymann erläutert seinen Antrag. Im Frühjahr 2023 hat der Landkreis ein Treffen mit allen Gewerbetreibenden durchgeführt. Es war ein konstruktives Treffen mit viel Austausch. Der LK wird das Treffen nicht jedes Jahr organisieren, da der LK noch viele andere Gewerbegebiete hat. Die Gruppe UWE/ Die Grünen finden, dass solch ein Treffen traditionell einmal im Jahr stattfinden sollte. Vorteile: Vernetzung unsere Gewerbetreibende. AM Mencke findet diese Idee sehr gut und befürwortet den Antrag

Die Verwaltung schlägt vor, dass die Produktsachkonten 05.57101.4431014 und 05.57101.4431022 werden zu einem Produktsachkonto zusammengefasst und der Ansatz auf 5.000,00 € gesetzt.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, jährlich stattfindende Netzwerktreffen zu organisieren und durchzuführen, sowie die erforderlichen Haushaltsmittel für die Finanzplanung der Folgejahre aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Stephan Cohrs

Erdarbeiten, Abrissarbeiten forstw. Dienstleistungen

**Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf**

Tel.: 04175 - 1646



Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

22.11.2023, Hotel 'Acht Linden' 21272 Egestorf

Mitglieder

Virginia Albers, Vorsitzende
Dr. Sven Jürgens, AM
Lutz Marquardt, AM
Ulf Müller, RM
Wolfgang Weymann, AM

Verwaltung:

Susann Bartels

Gäste:

Herr Diercks (TOP 9) und Herr Patt (Top 10 -12)

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 28.06.2023
- TOP 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- TOP 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- TOP 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 9 Bebauungsplan "Solarpark Egestorf - Waldsiedlung" - Satzungsbeschluss
-VO/05/2023/459
- TOP 10 Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Evendorf OsterfeldOst“ Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB - VO/05/2023/457
- TOP 11 Außenbereichssatzung „Evendorf Brocken“ gemäß § 35 (6) BauGB - Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB - VO/05/2023/464
- TOP 12 Abschlussbericht Änderung der Örtlichen Bauvorschriften Gemeinde Egestorf
-VO/05/2023/465
- TOP 13 Anregung aus der Bevölkerung - Ortseingangsschilder mit zusätzlichen Plattdeutscher Ortsname in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/458
- TOP 14 Antrag der UWE/ die Grünen: Antrag auf Ertüchtigung des Fußwanderpfades entlang des Sudermühler Weg - VO/05/2023/461
- TOP 15 Antrag der UWE/ Die Grünen: Antrag auf die Bereitstellung von zertifizierter Wildblumenwiesensaat in der Gemeinde Egestorf VO/05/2023/460
- TOP 16 Vorstellung Entwürfe für Gemeindebüro der Gemeinde Egestorf - informativ
- TOP 17 Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag der Gruppe UWE/Grüne auf Aufruf der Gemeinde Egestorf an Eigentümer*innen von Wiesen und Freiflächengrundstücken
- VO/05/2023/473

**TOP 18 Haushalt 2024 . Teilhaushalt Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz
-VO/05/2023/456**

TOP 19 Sanierung der Straße "Am Auefeld" VO/05/2023/468

**TOP 20 Verletzung der örtlichen Bauvorschrift Sahrendorf - Höhe der Einfriedung
-VO/05/2023/463**

TOP 21 Behandlung von Anfragen und Anregungen

TOP 22 Schließung der Sitzung

4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.

AM Marquardt rügt an, dass in politischen Gremium Gender Sprache verwendet wird. Zitat des Rates für deutsche Rechtschreibung – die zentrale Instanz in Fragen der Rechtschreibung: Gendern ist mit der deutschen Sprache nicht vereinbar, insbesondere gilt dies in Schulen und Verwaltungen. Wenn man dem so folgen will, ist ein Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung notwendig mit einem einstimmigen Ratsbeschluss.

Frau Bartels stimmt AM Marquardt zu, dass Gender Sprache in den Verwaltungstätigkeiten nicht angewendet werden darf. Die Verwaltungen müssen die Rechts- und Verwaltungssprache zur Gleichstellung der Frauen anwenden. D.h. Geschlechtergerechte Sprache, Mann/ Frau. Auch die Protokollierung von Ausschüssen darf nicht in Gender

Sprache erfolgen, auch wenn der Wortbeitrag so formuliert wird. Dazu: Gesetz zur Förderung der Gleichstellung der Frau in der Rechts- und Verwaltungssprache (vom 27. Februar 1989 Nds. GV-Bl. S. 50) und Beschluss des Landesministeriums über Grundsätze für die Gleichbehandlung von Frauen und Männern in der Rechtssprache (Beschluss d. Landesministerium v. 9. Juli 1991 – MJ – 1030 – 203.50 Nds. MBl. S. 991).

Jedoch steht es Vereinigungen, Parteien usw. frei, welchen Sprachstil sie verwenden möchten, solange diese nicht verfassungswidrig ist. Eine Verwaltung darf die Antragstitel einer Partei nicht ändern und hat diese eins zu eins aufzunehmen.

Der Rat der Gemeinde Egestorf kann einen Beschluss für die Anwendung der Gender Sprache fassen, dieser hat auf Grund der o.g. Rechtsvorschriften keine Wirkung.

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 28.06.2023

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung vom 28.06.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

Keine

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

- Der Bauantrag für die Solaranlage entlang der Autobahn beim ARC Evendorf ist eingegangen, es handelt sich um ein privilegiertes Verfahren. Die Verwaltung ist digital am Verfahren beteiligt und hat diesen erst einmal abgelehnt, da dieser nicht den B-Plan einhält. Entsprechende Nacharbeitungen des Planungsbüros laufen.
- Die Ausschreibung des LK Harburg für die Lieferung von Strom und Gas ist abgeschlossen:
 - o 01.01.2024 – 31.12.2025
 - o Strom: 15,281 Ct/ kWh (Netto)
 - o Erdgas: 6,47 Ct/ kWh (Netto)
- Stand zur Straßensanierung Spechtweg: die Vermessung und die Kanalverfilmungen sind durchgeführt und nun werden die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet. Eine Umsetzung erfolgt 2024
- Die Ausschreibung für das neuen KFZ des Bauhofes ist abgeschlossen. Die Verwaltung erstellt einen Preisspiegel und wird einen Vergabevorschlag für das Rechnungsprüfungsamt erstellen. Wenn dieser genehmigt wird, kann der Auftrag erfolgen.

- Es liegt die Baugenehmigung für den Lebensmittelladen im Gewerbegebiet vor. Der Investor geht nun in die Ausschreibung und je nach Preislage, werden die Bautätigkeiten 2024 beginnen. Der Pächter der Fläche ist das Konzern Netto. Offene Punkte werden nun noch beantrag, dass betrifft die Gehweganbindung und den Baumpflanzplan auf der Fläche.
- Das Land Niedersachsen gibt den Landkreis Harburg zum Thema Windkraft eine Zielvorgabe für den LK Harburg bis 2032 an. Demnach sind 3,16 % der Landkreisflächen mit Windkraftanlagen zu errichten. In der Potentialanalyse sind auch größere Gebiete in der Gemeinde Egestorf vorgesehen. Der Landkreis Harburg ist gefordert das Regionalraumordnungsprogramm bis 2026 anzupassen.
- Die Bautätigkeiten im Hörpeler Weg müssen wegen der schlechten Witterungsverhältnisse eingestellt werden. Die Gehwege sind hergestellt, offen ist der Fahrbahnbereich. Dieser kann noch nicht hergestellt werden, da dieser voll mit Wasser steht. Der Untergrund ist sehr aufgeweicht, so das ein Aufbau der Asphaltdecke nicht möglich ist. Und bevor der Belang in Zukunft absackt, wird auf besseres Wetter abgewartet. Auf dem Parkplatz werden dieses Jahr noch die Bäume gepflanzt.
- Die Gemeinde Egestorf hat einen Antrag über die Dorferneuerung für die Straßensanierung Evendorf Wiedsal und Schwindeweg gestellt. Die Entwurfsplanung wurden mit dem Planer und dem Arbeitskreis erarbeitet. Auf denZuwendungsbescheid wird abgewartet.

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde von 20:18 – 20:30 Uhr unterbrochen.

- Die Straße Am Bergfelde ist sanierungsbedürftig, die Instandsetzung ist im Haushaltsplan enthalten.
- Die Umgebungsfläche beim Glascontainer in Döhle ist durch das Wetter nicht mehr befahrbar ► der Bauhof wird beauftragt, die Verkehrssicherung wieder herzustellen
- Die Beleuchtung Sahrendorf fällt regelmäßig aus die Planung mit Fördermittel über die Samtgemeinde Hanstedt sind in Abstimmung. Die Straße ist bereits vermessen. Das Beleuchtungssystem in Sahrendorf soll dann mit intelligente Beleuchtung erstellt werden. Die Beleuchtung im Bollberg ist ausgeschaltet, weil die Kabelbrüche für den Ausfall in ganz Sahrendorf verantwortlich ist, es gibt leider noch kein geeigneter Lösungsansatz die Reparatur durch zu führen.
- Der Geschwindigkeitsmesser wird in Sahrendorf aufgebaut.
- Radweg am Friedhof: Es fand eine Begehung mit der Verkehrsbehörde des Landes und des Landkreises statt. Der Radweg zwischen Friedhof und Ginsterweg darf nicht mehr als Radweg bezeichnet werden, da dieser innerorts ist und dafür zu schmal für Begegnungsverkehr. Die Verwaltung hat aber durchgesetzt, dass dieser Bereich weiterhin für den Radweg frei ist. Die Verkehrsschilder wurden von Geh- und Fahrradweg zu Gehweg mit Frei für Fahrräder geändert.
- Querrungshilfe in der Waldsiedlung ► Problemstellung mit der Verkehrsbehörde: keine Rechtliche Grundlage die eine Querrungshilfe rechtfertigt.
- Die Fördermittel für die Bushaltestellung sind beantragt und sobald der Förderbescheid vorliegt, erfolgt die Ausschreibung und Umsetzung. Haushaltsmittel sind eingeplant.
- 30er Bereich im Evendorfer Schulweg ist in Bearbeitung
- Laternenringe werden an den Laternen demnächst vollständig angebracht.

9 Bebauungsplan "Solarpark Egestorf - Waldsiedlung" - Satzungsbeschluss VO/ 05/2023/459

Herr Diercks vom Planungsbüro stellt den Satzungsbeschluss vor. Die zweite Auslegung hat keine Änderungen zum Planungsentwurf. Dem Protokoll werden die Planzeichnungen mit Begründung sowie die Abwägungstabelle beigefügt.

Planungsgebiet:



Wortbeitrag von AM Jürgens (persönliches und unabhängiges Statement) als Begründung „Nein“ zum Ausbau der erneuerbaren Energie in unserer Gemeinde. Ich spreche als besorgter Naturwissenschaftler. Die erneuerbare Energie ist im Weltmaßstab zu teuer, um eine Industrieration wettbewerbsfähig zu halten und eine Gesellschaft in Nordeuropa zu heizen und erhöhte Stromforderungen zu erfüllen. Wir sollten als Gemeinde, aus meiner Sicht, unsere schöne Landschaft, die Intaktheit unserer Umwelt, die Wälder und Natur nicht dem Profit von Investoren und einem falschen Energieweg der rot - grünen Bundespolitik, den wir weltweit alleine gehen, opfern. Ein Schlüsselfaktor zum Verständnis dazu ist der „Erntefaktor“. Damit ist das Verhältnis von a.) Energieeintrag inkl. Bau, Betrieb, Anlagendeckonstruktion zu b.) Energiegewinn über die Anlagenlebenszeit gemeint. Es geht nicht um Finanz-Gewinne, sondern um die Energiebilanz. Dafür sind zwei Zahlen wichtig: Erstens, der Erntefaktor 30 – es ist der Erntefaktor für Kohlekraftwerke. Dieser kennzeichnet den Standard im internationalen Wettbewerb und sollte nicht unterschritten werden. Zweitens der Erntefaktor 1 – wird dieser unterschritten wird mehr Energie investiert, als über die Lebenszeit eines Kraftwerks gewonnen werden kann. Für Photovoltaik gilt ein Erntefaktor von ca. 2,5 in Süddeutschland, für Norddeutschland liegt er noch darunter. Für die Windkraftanlagen ist der Erntefaktor sehr unterschiedlich und abhängig von Standort und Anlagengröße. Insbesondere unter Berücksichtigung der Speicherkosten liegt der Erntefaktor im Mittel für Gesamtdeutschland deutlich unter 10. Die fehlende Speichertechnologie verhindert zudem die Bereitstellung der Grundlast durch die sog. Erneuerbaren Energien. Diese Fakten führen u.s. dazu, dass weltweit die Staaten auf Öl, Gas und Kohle sowie Atomkraft setzen. Die Gemeinde Egestorf hat keinen nachhaltigen Nutzen von Photovoltaik und Windkraft-Anlagen.

AM Weymann stellt klar, dass der Klimawandel nicht zu leugnen ist und ein Umdenken stattfinden muss. Die Reduzierung von fossilen Energieträgern ist ein Beitrag dazu.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt,

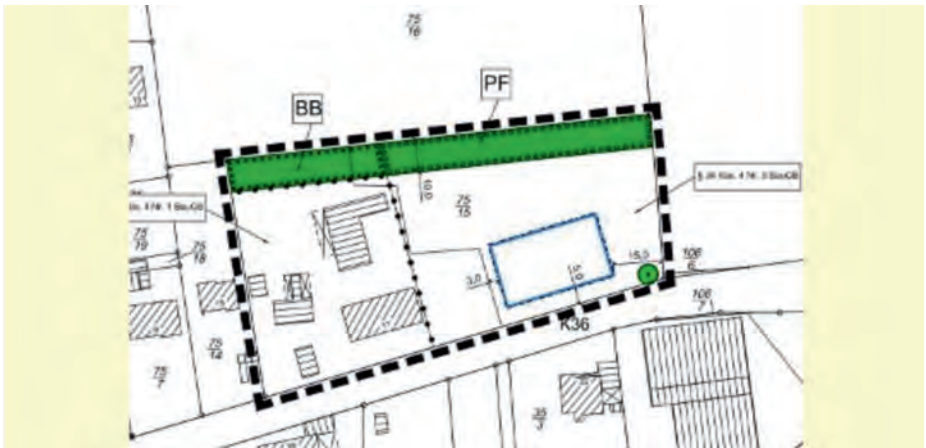
- a) die o.g. Beschlüsse in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten.
- b) auf Grund der §§ 1 Abs. 3 und 10 BauGB den o.g. Bebauungsplan als Satzung sowie die Begründung.
- c) Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den o.g. Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen, um Rechtskraft zu erlangen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

10 Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Evendorf Osterfeld-Ost“ Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB VO/05/2023/457

Herr Patt stellt die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung vor. Nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB können durch Satzung einzelne Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile („Innenbereich“) einbezogen werden, wenn die einbezogenen Flächen durch die bauliche Nutzung des angrenzenden Bereichs entsprechend geprägt sind. Der Bereich der geplanten Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ist durch vorhandene Wohngebäude im Westen und Süden sowohl baulich als auch freiräumlich vorgeprägt, so dass hier eine kleinteilige Einbeziehung einer bisherigen Außenbereichsfläche städtebaulich vertretbar ist. Im Übrigen gilt dann das Einfügungsgebot nach § 34 Abs. 1 BauGB.

Planungsgebiet:



Im letzten Bauausschuss ist der Aufstellungsbeschluss ausführlich beraten und beschlossen worden.

Beschluss:

Der Rat billigt den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Evendorf Osterfeld-Ost“ und beschließt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

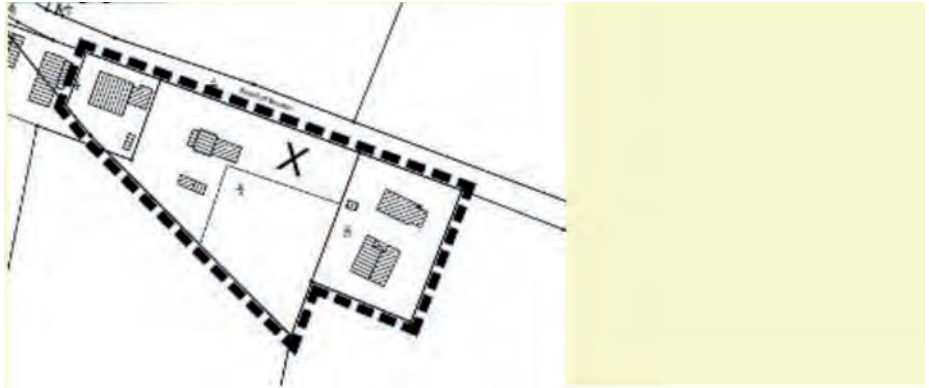
11 Außenbereichssatzung „Evendorf Brocken“ gemäß § 35 (6) BauGB - Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB - VO/05/2023/464

Herr Patt stellt die Außenbereichssatzung vor.

Im Bereich der Straße „Evendorf Brocken“, südlich des zentralen Siedlungsbereichs von Evendorf gelegen, soll eine kleinteilige wohnbauliche Ergänzung des Gebäudebestandes ermöglicht werden. Da sich die Flächen im Außenbereich befinden, wurde hierzu die Aufstellung einer Außenbereichssatzung gem. § 35 (6) BauGB durch den Rat der Gemeinde Egestorf in der Sitzung vom 12.07.2023 beschlossen. Der Bereich bleibt als Außenbereich gemäß § 35 BauGB bestehen, nur, dass einem Bauvorhaben nichts entgegengehalten werden kann, dass dieser Bereich nicht als

Baufläche im Flächennutzungsplan dargestellt wird und eine vorhandene Splittersiedlung verfestigt wird. Es darf zusätzlich ein Gebäude zur Wohnnutzung mit maximal zwei Wohneinheiten errichtet werden. Hinsichtlich der Bauweise und Gestaltung dieses möglichen Neubaus muss sich dieser in die vorhandene Umgebung einfügen. Im letzten Bauausschuss ist der Aufstellungsbeschluss ausführlich beraten und beschlossen worden.

Planungsgebiet:



Beschluss:

Der Rat billigt den Entwurf der Außenbereichssatzung „Evendorf Brocken“ und beschließt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 Abschlussbericht Änderung der Örtlichen Bauvorschriften Gemeinde Egestorf VO/05/2023/465

Herr Patt stellt den aktuellen Stand der Novellierung der örtlichen Bauvorschrift der Gemeinde Egestorf vor. Es haben zwei Workshops mit Bürgern der Gemeinde und der Politik stattgefunden. Die Ergebnisse aus diesen Workshops sind hier zusammengetragen

Allgemeiner Bereich	Besonderer Bereich
Höhen	
Traufhöhe	Traufhöhe
<ul style="list-style-type: none"> • bei Gebäuden mit einem Vollgeschoss: min. 1,90 max. 4,30 m • bei Gebäuden mit zwei Vollgeschossen: max. 6,50 m • bei Wirtschaftsgebäuden max. 5 m 	<ul style="list-style-type: none"> • bei Gebäuden mit einem Vollgeschoss: min. 1,90 max. 4,30 m • bei Gebäuden mit zwei Vollgeschossen: max. 6,50 m • bei Wirtschaftsgebäuden max. 5 m
Dächer	
<ul style="list-style-type: none"> • Gleichgeneigte Sattel ---, Walm und Krüppelwalmdächer • Einheitliche Neigung: 30 55 Grad; bei Walmen mehr als 55 • Nebenanlagen bis zu 30 m² mit Flachdach 	<ul style="list-style-type: none"> • Gleichgeneigte Sattel und Krüppelwalmdächer (gilt auch für Nebenanlagen) • Gebäude müssen ein Hauptdach haben, Firste von Nebendächern niedriger als das des Hauptdaches • Bei KWD Höhe Walm nicht mehr als 2/3 Höhe Giebeldreieck • Einheitliche Neigung: 38 55 Grad
Solartechnische Anlagen ebenengleich / in Neigung der Dachfläche zulässig (Abstände zu First, Traufe, Organg)	
<ul style="list-style-type: none"> • Dachaufbauten je Dachseite insgesamt nicht länger als 2/3 Trauflänge • Je Dachseite nicht mehr als 3 Dachaufbauten • Abstand zwischen Organg und Dachaufbauten min. 2,50 m 	<ul style="list-style-type: none"> • Dachaufbauten je Dachseite insgesamt nicht länger als 2/3 Trauflänge • Je Dachseite nicht mehr als 3 Dachaufbauten • Abstand zwischen Organg und Dachaufbauten min. 2,50 m • Vorgaben zu Seitenwangen von Schleppgauben
<ul style="list-style-type: none"> • Dachüberstand Organg (25 - 50 cm) • Dachüberstand Traufe (30 - 50 cm) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Dachdeckungsmaterial Hauptgebäude Dachziegel, Betondachsteine, Reet • glänzende und glasierte Oberflächen unzulässig • Bei Nebengebäuden auch begrünte Dächer • Bei Wirtschaftsgebäuden auch Faserzementplatten, Bitumschweißbahnen, beschichtete Stahlblechprofile 	
Farbtöne: rot - rotbraun nach RAL definiert	
• Gilt nicht für Reet, Pappdächer, Wintergärten und PV Anlagen	
Anschluss Imitation von Baustoffen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Dachfenster max. 80x140 cm • Nur ebenengleich mit Dachflächen und im gleichen Neigungswinkel
Außenwände	
Material Ansichtsfäche <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude und Nebenanlagen: Sichtmauerwerk aus Ziegelsteinen, sichtbares Holzfachwerk mit Ausfachung Sichtmauerwerk aus Ziegelsteinen, senkrechte Holzverschalung (untergeordnet, 1/3 Ansichtsfäche) • Farben: rot - rotbraun (RAL); bei Wintergärten auch weiß, braun, anthrazit • Wirtschaftsgebäude: senkrechte Holzverschalung (farblos, grün), Trapezblecke und Faserzementwellplatten (rot rotbraun); transparente Wandbekleidung (1/3 Ansichtsfäche) 	Material Ansichtsfäche <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude und Nebenanlagen: Sichtmauerwerk aus Ziegelsteinen, sichtbares Holzfachwerk mit Ausfachung Sichtmauerwerk aus Ziegelsteinen • Farben: rot - rotbraun (RAL) • Wirtschaftsgebäude: senkrechte Holzverschalung (farblos, grün), Trapezblecke und Faserzementwellplatten (rot rotbraun); transparente Wandbekleidung (1/3 Ansichtsfäche)
	Farbgebung untergeordneter Bauteile: Holzfarbtöne, weiß und grün (RAL); keine grellen oder störende Farben zu anderen Bauteilen

Allgemeiner Bereich	Besonderer Bereich
Höhen	
Traufhöhe	Traufhöhe
Balkenbreite neues Fachwerk mehr als 15 cm Ausschluss Imitation von Baustoffen	
Fenster	
<ul style="list-style-type: none"> • Rechteckige Formate, Hochformate • Gliederung durch Pfosten, wenn Breite größer als Höhe; Entstehen von senkrechten Formaten • Höhe Fensteröffnungen mind. 1,2 fache der Öffnungsbreite 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechteckige Formate, Hochformate
	<ul style="list-style-type: none"> • Außenrollläden mit sichtbaren Kästen unzulässig • Farben Haustür: Holzfarbtöne, weiß, grün, braun, grau • Nicht beim Absetzen von Verzierungen und Leisten • Wenn Fenster mit gemauerten Rundbogen, auch Blendrahmen und Flügel mit Bogen
Wintergärten	
<ul style="list-style-type: none"> • Unterordnung zu Hauptgebäude • Vorgaben zu Maßen • First des Wintergartens darf nicht über das Hauptdach hinausragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht zulässig • können zugelassen werden, wenn sie nicht von öffentlicher Straße einsehbar sind
Werbeanlagen	
<ul style="list-style-type: none"> • Nur an Stätte der Leistung, max. Größe 1,5 m² • Hauswände: unterhalb Fensterbrüstung des 1. OG, nicht auf Dach • Einzelbuchstaben nicht höher als 50 cm • Ausleger max. 80x80x20, Abstand Hauswand 20 cm • Keine Leuchtwerbung und Beleuchtung • Warenautomaten nur bis max. 1 m² 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur an Stätte der Leistung, max. Größe 1,5 m² • Hauswände: unterhalb Fensterbrüstung des 1. OG, nicht auf Dach • Einzelbuchstaben nicht höher als 50 cm • Ausleger max. 80x80x20, Abstand Hauswand 20 cm • Keine Leuchtwerbung und Beleuchtung • Warenautomaten nur bis max. 1 m²
Einfriedung und Gestaltung der Gärten	
<ul style="list-style-type: none"> • Einfriedungen von Vorgärten entlang Straße • Findlings-, Natur- und Ziegelsteinmauer max. 120 cm in rot - rotbraun • Standortgerechte und heimische Laubhecke max. 130 cm • senkrecht gegliederte Holz und Eisenzäune max. 120 cm • Waagrecht auf Findlings oder Natursteinmauer angebrachte Kanthölzer max. 120 cm • Zäune und Sichtschutzwände mit Höhe ü. 130 cm nur in Abstand von min. 5 m zur Erschließungsstraße 	<ul style="list-style-type: none"> • Einfriedungen von Vorgärten entlang Straße • Findlings-, Natur- und Ziegelsteinmauer max. 100 cm in rot - rotbraun • Standortgerechte und heimische Laubhecke max. 130 cm • senkrecht gegliederte Holz und Eisenzäune max. 100 cm • Waagrecht auf Findlings oder Natursteinmauer angebrachte Kanthölzer max. 100 cm • Zäune und Sichtschutzwände mit Höhe ü. 130 cm nur in Abstand von min. 5 m zur Erschließungsstraße
<ul style="list-style-type: none"> • Kaninchendraht nur als Teil der Einfriedung • Gabionen / Einfriedungen aus Kunststoff als Einfriedungen unzulässig • Steingärten o.ä. unzulässig 	
Befestigung	
	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungen nur Naturpflaster, Pflasterklinker, Betonpflaster in rot - rotbraun / Kies oder Mineralgemisch zulässig

Offen ist die Festlegung der Geltungsbereiche „Allgemeiner“ und „Besonderer“ Bereich

AM Marquardt gibt an, dass es innerhalb der Fraktionen noch viele Fragen offen sind. Er beantragt, dass der TOP nochmal mit den offenen Fragen in einer interfraktionellen Sitzung besprochen wird.

Dem Antrag wird von den Ausschussmitgliedern getragen und die Verwaltung organisiert eine interfraktionelle Sitzung. Fragen und Anregungen sind der jeweiligen Fraktion mitzuteilen, damit diese in der interfraktionellen Sitzung besprochen werden können. Die Planungsunterlagen und die Abschlussberichte sind in der Sitzungsvorlage hinterlegt.

Beschluss:

Zurück in die Fraktionen, zur Klärung offener Fragen.

Vorbereitung in einer interfraktionelle Sitzung

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 Anregung aus der Bevölkerung - Ortseingangsschilder mit zusätzlichen Plattdeutscher Ortsname in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/458

Aus der Bevölkerung ist die Anfrage gestellt worden, dass die Ortseingangsschilder mit einem zusätzlichen Plattdeutschen Ortsname versehen wird. Die plattdeutschen Ortsnamen lauten wie folgt (Quelle: Heimatverein Egestorf)

Egestorf = Äsdörp

Sahrendorf = Sohrndörp

Schätzendorf = Schätzendörp

Sudermühlen = Sumöhlh

Döhle = Döhl

Evendorf = Ebendörp

Anregung der Verwaltung ist, dies nur bei Hauptstraßen umzusetzen, dass wären dann 14 neue Ortstafels = 1.800,00 €

Ein Antrag beim Institut für Niedersächsische Sprache e.V. und beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr muss gestellt werden, mit Nachweis, dass die Schreibweise und historischer Hintergrund gegeben ist.

Beschluss:

Der Fachausschuss befürwortet die Anfrage und beauftragt die Verwaltung, den Hausansatz in Höhe von 1.800 € für 14 neue Ortsschilder im Haushaltsentwurf 2024 einzuplanen. Nach Genehmigung des Haushalt 2024 ist die Maßnahme umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

14 Antrag der UWE/ die Grünen: Antrag auf Ertüchtigung des Fußwanderpfades entlang des Sudermühler Weg VO/05/2023/461

AM Weymann stellt den Antrag vor.

Die Straße wird neben den Kraftfahrzeugen insbesondere zur Naherholung von Fahrradfahrern, Wanderern, spazierengehenden Familien sowie von Reitern als bedeutsamer, wunderschöner touristischer Weg in Richtung des Naturschutzgebietes saisonal stark frequentiert. Das führt gelegentlich leider dazu, dass bremsliche Situationen mit heranrasenden Fahrzeugen entstehen:

Die nunmehr gut asphaltierten Straßenbereiche laden leider zum Rasen ein, was deutlich zu beobachten ist. Eine Ertüchtigung des vorhandenen Wanderpfades in Richtung Sudermühlen, könnte für Fahrradfahrer und Fußgänger Abhilfe schaffen. Der Weg sollte künftig für Fußgänger und Radfahrer barrierefrei von Egestorf in die Heide führen und nicht mehr von Reitern genutzt werden. Frau Bartels gibt bekannt, dass je nach Verfahren der Ertüchtigung des Radweges ein Antrag bei der UNB gestellt werden. Eine Unterhaltung des Weges im Ist Zustand ist genehmigungsfrei. Der Radweg befindet sich stellenweise im LSG und im NSG. Zudem ist der letzte Abschnitt im Privat Besitz. Der Bereich nach der Auebrücke ist vor Jahren mit LEADER

Mittel saniert worden. Da könnte der Bauhof den Bereich wieder gerade schieben. Wir dürfen den Boden nicht austauschen. Es liegt Kopfsteinpflaster und Mollersand, ein barrierefreier Zugang zur Heide wird es nie geben.

AM Marquardt ergänzt, dass die Fahrbahnbreite vom Wald Richtung Hof Sudermühlen ursprünglich 1,5m war, dieser ist im Laufe der Zeit zugewachsen, dieser müsste wiederhergestellt werden. Über den privaten Abschnitt muss Kontakt mit dem Eigentümer aufgenommen werden. Die Hanglage erschwert natürlich die Arbeiten.

BM Sauer gibt an, dass Ertüchtigungsarbeiten kein Neubau ist. Glensander Aufbau gilt als Ertüchtigung. Ein Antrag wird voraussichtlich nicht notwendig sein.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, für den außerörtlichen Bereich des Sudermühler Weges, den vorhandenen Wanderweg in Richtung Sudermühlen, bis ca. 150 m über die Auebrücke hinaus, zu 1,5m breite Weg ertüchtigen und ggf. die entsprechenden verkehrsrechtlichen Voraussetzungen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

15 Antrag der UWE/ Die Grünen: Antrag auf die Bereitstellung von zertifizierter Wildblumenwiesensaat in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/460

AM Weymann stellt den Antrag vor.

Die Bürger sollen die Möglichkeit haben, einen Beitrag zur Artenvielfalt von Insekten zu leisten. In der Gemeinde gibt es bereits positive Beispiele. Daher ist die Idee, dass die Gemeinde jeden Interessenten eine Wildblumensaatmischen für eine Größe von 250m² zur Verfügung zu stellen.

Nach den "Förderrichtlinien für die Vergabe von Haushaltsmitteln für private und öffentliche Umweltschutzmaßnahmen" sind auch "sonstige Vorhaben" bis 300 € je Vorhaben förderfähig.

AM Marquardt sieht dies etwas kritisch, jeder Bürger, dem es wichtig ist solch eine Wiese anzulegen, der macht das auch. Die Saatmischungen sind in jeden Fachmarkt kostengünstig zu erwerben. Der Verwaltungsaufwand, mit Kartierung, ist zu hoch, um einen effektiven Nutzen daraus zu ziehen. Er kann diesem Antrag nicht zustimmen.

AM Weymann sieht eine Dokumentation als Nachweis, wie hoch die Nutzung des Angebotes wäre und wo sind die Wiesen entstehen. Frau Bartels verweist auf die Satzung "Förderrichtlinien für die Vergabe von Haushaltsmitteln für private und öffentliche Umweltschutzmaßnahmen". Eine Änderung für diese Maßnahme ist eingepflegt worden, falls der Ausschuss und der Rat sich dafür entscheiden würde. Bei einer Antragsstellung für Pflegemaßnahmen an Bäumen muss auch angegeben werden, wo sich der Baum befindet. Der Vorschlag der Verwaltung wäre, dass die Förderrichtlinie in diesem Punkt geändert wird und das entsprechende Produktsachkonto auf 4.000 € zu erhöhen.

AM Jürgens sieht diesen Antrag als eine rot - grüne Alibi Politik, die Bürger in eine Richtung zu verweisen, die sie nicht wollen, ist nicht förderbedürftig und eine Registrierung von Bürgern kommt nicht in Frage.

AM Weymann sieht in diesen Antrag, eine Möglichkeit, Bürger daran zu unterstützen und zu motivieren. Es prägt auch das Ortsbild. Die Bürger werden nicht verpflichtet sich im Gemeindebüro zu melden, aber man kann diese Vorhaben unterstützen. Kartierung ist falsch formuliert. Die Satzung zu erweitern ist eine Möglichkeit.

Beschluss:

Der Fachausschuss befürwortet den Antrag und beauftragt die Verwaltung für das Projekt Wildblumenwiesen in der Gemeinde Egestorf das Produktsachkonto um 500 € in den endgültigen Haushaltsentwurf 2023 einzuplanen. Die Förde Richtlinie ist entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3, Nein-Stimmen: 2, Enthaltungen: 0

16 Vorstellung Entwürfe für Gemeindebüro der Gemeinde Egestorf - informativ VO/05/2023/467

BM Sauer stellt die Entwürfe vor:

Das Haus ist im Eigentum der Samtgemeinde Hanstedt und die Räumlichkeiten sind deutlich in die Jahre gekommen. Eine Repräsentation der Gemeinde gegenüber Investoren ist nicht mehr tragbar. Eine Idee ist, ein Anbau am Dresslers Hus vorzunehmen. Derzeit ist das Gemeindearchiv/ Museum und die Touristeninformation in diesem Gebäude. Zusammen mit einem Architekten ist ein Anbau konstruiert worden. Durch den Denkmalschutz sind einige Vorgaben einzuhalten. Die Entwürfe wurden der Behörde zur Vorprüfung geschickt. Ein Anbau ist baurechtlich möglich. Die Denkmalschutzbehörde sieht eher einen moderneren Anbau, da eine Anpassung an das Bestandsgebäude, den Denkmal unterdrücken würde. Es erfolgt ein Klärungsgespräch mit den Behörden, damit ein attraktiver Anbau entstehen könnte.

Beschluss: zur Kenntnis

17 Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag der Gruppe UWE/Grüne auf Aufruf der Gemeinde Egestorf an Eigentümer*innen von Wiesen und Freiflächengrundstücken - VO/05/2023/473

AM Weymann stellt den Antrag vor.

Die Gruppe UWE/Grüne beantragt, dass die Verwaltung der Gemeinde Egestorf bei Eigentümer*innen von Wiesen- und innerörtlichen Freiflächengrundstücken abfragt, ob eine Bereitschaft besteht, der Gemeinde Egestorf Grundstücke zur Anlage von Blühwiesen und „Essbaren Landschaften“ zur Verfügung bereitzustellen, um damit einen Beitrag für die Artenvielfalt und das Ortsbild zu leisten.

Hintergrund ist der Gesetzesentwurf zur „Steigerung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land und von Freiflächen-Photovoltaikanlagen sowie zur Änderung raumordnungsrechtlicher Vorschriften“ Der Anlagenbetreiber ist verpflichtet, den betroffenen Gemeinden im Sinne des § 6 Abs. 2 Sätze 2 und 4 und Abs. 3 Satz 2 EEG 2023 und im Fall, dass gemeindefreie Gebiete von der Errichtung einer Anlage betroffen sind, den betroffenen Landkreisen im Sinne des § 6 Abs. 2 Sätze 3 und 4 und Abs. 3 Satz 3 EEG 2023 insgesamt 0,2 Cent pro Kilowattstunde entsprechend § 6 Abs. 2 und 3 EEG 2023 (Abgabe) zu zahlen

AM Marquardt sieht diesen Antrag als sehr schwierig, vor allem, dass die Gemeinde als Pächter von Flächen auftritt. Bei Freiflächengrundstücken sollen eher bebaut werden, damit eine Innenverdichtung (Ortskernstärkung) erfolgen kann. Die Umwandlung vom Status einer Wiese ist eher schwierig.

Essbare Landschaften sind in kleiner Form in der Straße Aueweg und Sudermühler Weg entstanden.

AM Jürgens sieht den Antrag auch sehr kritisch.

AV Albers verweist nochmal auf den Gesetzesentwurf, dass die kommenden Einnahmen für solche Themen investiert werden müssen, da diese voraussichtlich nicht für Straßenbaumaßnahmen verwendet werden dürfen. Es ist seitens der UWE/ Die Grünen ein Vorschlag was man eventuell mit den Einnahmen machen könnte. Der Gesetzesentwurf ist beiden Fraktionen bereits seit Juli bekannt. Wird der Sitzungsvorlage nochmal hinzugefügt. Der Gesetzesentwurf ist durch den Städte- und Gemeindebund bereits entschärft worden. So das die vorliegende Fassung im Januar 2024 rechtsgültig wird.

Beschluss:

Der Fachausschuss empfiehlt den Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss.

Der Rat der Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung einen Aufruf an die Eigentümer zu starten, ob Wiesen- und Freiflächen zur Verfügung stellen kann.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3, Nein-Stimmen: 2, Enthaltungen: 0

18 Haushalt 2024 . Teilhaushalt Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz VO/05/2023/456

Keine Einwände.

Erläuterung zu den Haushaltsansätzen Straßensanierung und Unterhaltung Straßen

- Ausschreibung Spechtweg, Hauskoppelweg, Döhler Kirchweg und Evendorf Wiedsal wird 2023 erfolgen und die Mittel ca. 125.000 € übertragen
- Nachtrags Angebot für Am Auefeld wird Auftrag 2023 erteilt, ca. 35.000 € werden übertragen
- Der Ansatz Straßensanierung wird 2024 auf 250.000 € erhöht, um den Spielraum einzuräumen (Hinter den Höfen und Am Bergfelde)
- 2024 möchte die SG Hanstedt den Schmutzwasserkanal sanieren, in dem Zuge wird die Gemeinde den Straßenbelag mit sanieren.

Beschluss:

Der Fachausschuss nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die festgelegten Änderungen in den endgültigen Haushaltsentwurf 2024 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

19 Sanierung der Straße "Am Auefeld" VO/05/2023/468

BM Sauer erläutert, dass diese Maßnahme ein Nachtrag zum Projekt DEP Hörpeler Weg ist. Die erste Kostenschätzung belaufen sich auf ca. 35.000 €. Die Problematik ist der Baum in der Mitte der Verkehrsfläche. Dieser hat die Asphaltfläche erheblich beschädigt, so dass nach einer Sanierung die gleichen Schäden entstehen werden, gerade weil dieser bereits eine stattliche Größe hat.

Die Ausschussmitglieder sind sich über die Sanierungsmaßnahme einig. Bzgl. der Fällung des Baumes ist sie unschlüssig. Auch zukünftig wird eine Müllabfuhr nicht im Wendebereich befahren.

Die Verwaltung sieht, dass ein Baum nicht in eine Verkehrsfläche gehört.

Beschluss:

Der Fachausschuss stimmt der Straßensanierung „Am Auefeld“ zu. Die Verwaltung wird das endgültige Nachtragsangebot dem Verwaltungsausschuss vorlegen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Der Fachausschuss lehnt die Fällung der Eiche ab

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 3

20 Verletzung der örtlichen Bauvorschrift Sahrendorf - Höhe der Einfriedung VO/05/2023/46

AM Marquardt sieht den Fehler beim Architekten und bedauert gegenüber den Bauherren, dass eine Zaunanlage den örtlichen Bauvorschriften widerspricht. Im Frühjahr 2023 wurde bereits in der Nachbarschaft ein gleicher Antrag abgelehnt.

Zugeständnis auf Grund der künftig neuen ÖBV: 1,20 m

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Duldung der Zaunanlage/ den Rückbau oder Verkleinerung der Zaunanlage auf 1,20m.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

21 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport Kultur und Tourismus

29.11.2023, Hotel 'Acht Linden' 21272 Egestorf

Mitglieder

Sven Urban, AM, Vorsitzender
Hans-Joachim Mencke, AM
Marko Schreiber, AM, Vertretung für Günter van Weeren
Ulf Müller, RM, Vertretung für Angela Sanchez-Fernandez
Wolfgang Weymann, RM, Vertretung für Stefan Kuschel

Verwaltung:

Susann Bartels

Abwesend

Günter van Weeren, AM, entschuldigt
Angela Sanchez-Fernandez, AM, entschuldigt
Stefan Kuschel, AM, entschuldigt

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Gäste:

Frau Ingrid Peters, Frau Beel-Mithoff zu TOP 10 u. 12

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27.06.2023
- TOP 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- TOP 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- TOP 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 9 Antrag der Gruppe UWE/ Die Grünen: Antrag Modifizierung Wohnmobilplatz
- VO/05/2023/462
- TOP 10 Antrag des Kirchenvorstand St. Stephanus: Zuschuss für Brandschutzmaßnahmen
OG Gemeindehaus mit Bücherei - VO/05/2023/466
- TOP 11 Vorstellung der festgelegten Projekte für die Kleinstvorhaben der Dorfentwicklung
- VO/05/2023/470
- TOP 12 Antrag CDU/ FPD: Aufstellung einer „Bücherbox“ im Bereich der Infostehle am
Pastor Bode Platz - VO/05/2023/471
- TOP 13 Haushalt 2024 - Teilhaushalt Jugend, Sport, Kultur und Tourismus -
VO/05/2023/469
- TOP 14 Behandlung von Anfragen und Anregungen - keine
- TOP 15 Schließung der Sitzung - 21:53

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27.06.2023

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung vom 27.06.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 3

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

- Leider konnte dieses Jahr nicht das Jugendtreff stattfinden, da die Anmeldungen sehr gering waren. 2024 wird ein erneutes Treffen organisiert, mit hoffentlich mehr Beteiligungen.

- Im Oktober fand ein Treffen mit dem MTV zum Projekt Multifunktionsplatz statt. Die Standortbestimmung ist noch offen, der MTV und die Gemeinde sind noch in den letzten Überlegungen. Eine Idee ist der hintere Tennisplatzbereich.

- Am 23.11.2023 fand ein Treffen für das Projekt Kleinstvorhaben statt. Mehr gibt es unter TOP 11

- Thema Kunstautomaten, leider gibt es seitens des Herstellers keine Rückmeldung, wann die Automaten kommen können. Die Gemeindeverwaltung ist weiterhin an dem Projekt dran.

- Die Beschilderung des denkmalgeschützten Kopfsteinpflaster Sudermühler Weg kann jetzt nach der Rückmeldung der UNB weitergehen und ausgearbeitet werden. Die Vorgaben, wie Beschaffenheit und Art und Weise, liegen der Verwaltung nach langer Zeit vor.

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

- Die Vermietung der Naturcamp Hütten und der Sauna sind gegenüber den Zahlen vom letzten Jahr relativ gleich. Der Juli war sehr verregnet, daher ist die Zahl der Besucher vom Aquadies etwas zurückgegangen. Aber an sich, kann man von einer guten Badesaison sprechen. Die Hütten sind bereits für das nächste Jahr fast ausgebucht.

- Sina Becker, die neue Bademeisterin, kann berichten, dass sie sich gut einarbeiten konnte. Neben den Kollegen haben auch die Badegäste sie positiv empfangen und in ihrer Tätigkeit unterstützt. Durch den schönen TV Bericht beim NDR, sind auch viele neue Badegäste auf das Aquadies aufmerksam geworden und sind begeistert von der ganzen Anlage. Die Nachfrage nach den Schwimmbadzeichen steigt stetig. Wir sind in der Planung, ob Schwimmkurse möglich sind.

- Anja Wünnecke kann von ihrem ersten Jahr in der Touristinformation berichten. Die über 20 Jahre Erfahrung in der Touristeninformation erleichtert die Zusammenarbeit und Aufgabenverantwortung. Die Vermietung des Grillplatzes verlief mit 40 Buchungen sehr gut. Die Zusammenarbeit mit dem Barfußpark läuft weiterhin sehr gut. Die Touristen Info übernimmt einige Tätigkeiten für den Barfußpark. Die Planung des Weihnachtsmarktes sind im vollen Gange und das Angebot an Marktbetreiber ist vielfältig. Auch hier ein kleiner Aufruf, am Samstag (16.12.2023) werden für den Aufbau und am Montag (18.12.2023) für den Abbau, Helfer gesucht. Für Speis und Trank wird gesorgt.

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es besteht kein Bedarf für eine Einwohnerfragestunde.

9 Antrag der Gruppe UWE/ Die Grünen: Antrag Modifizierung Wohnmobilplatz VO/05/2023/462

AM Weymann stellt seinen Antrag vor. Unser Wohnmobilstellplatz kann besser werden. Besonders das Mülltrennungssystem und der Ver-/ Entsorgungsstation können modernisiert werden.

Frau Bartels kann berichten, dass Stand heute bereits über 3.289 Tickets über den Automaten verkauft wurden. Das entspricht, nach Abzug von Gebühren, rund 35.000 € Einnahmen über den Automaten.

Frau Bartels nimmt Stellung zum Antrag:

- die Darstellung der im Antrag vorgetragenen Themen, ist eine Momentaufnahme außerhalb der WoMo Saison. Innerhalb der Saison sorgen unsere Platzwärtin und der Bauhof täglich dafür, dass der Platz für unsere Besucher in einem guten Zustand ist. Das beinhaltet unter anderen Schlaglöcher, Baumrückschnitte usw.

- in der Vergangenheit wurde schon oft versucht, ein Müll Trennungssystem einzuführen, was aber von den Besuchern nicht beachtet wurde. Die zusätzliche Mülltrennung ist im Anschluss für die Mitarbeiter ein nicht zumutbarer Aufwand.

- an der Stromversorgung (neue Kästen) sind der Bauhof und der Elektriker dran, eine Umsetzung wird vor der Saison abgeschlossen sein. Die neue Beschilderung erfolgt mit Umsetzung

- unsere Entsorgungsstation ist in einen guten Zustand. Ob diese Systeme Frischwasser und Entsorgung getrennt werden sollten, ist von den Wohnmobilen noch nicht angesprochen worden. Daher bestand kein Handlungsbedarf.

- Die Wegeführung ist in einem langen Prozess mit dem Barfußpark ausgearbeitet wurden. Innerhalb der Saison werden Einweiser eingesetzt, damit die vielen Besucherströme bewältigt werden können. Das System funktioniert gut.

- Der WoMo Platz hat in vielen Portalen immer gute Bewertungen und die „Beschwerden“ die bei der Platzwärtin eingehen, sind meist Kleinigkeiten.

- Die Wohnmobilsten sind froh über den befestigten Schotterplatz, die Staubbildung ist nicht zu verhindern.

- Die Verwaltung ist bereits an einer Antragsvorbereitung für LEADER, um Verbesserungsmöglichkeiten umzusetzen.

AV Urban empfiehlt jeden, gerade Ratsmitglieder, wenn man Missstände in der Gemeinde sieht, dass man Rücksprache mit der Verwaltung oder dem Bauhof direkt hält.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass eine Verbesserung im Bereich:

- Stromanschlüsse
- Ver- und Entsorgungsstation
- Mülltrennung

für einen WoMo Platz in der Lüneburger Heide erforderlich ist. Die Verwaltung kümmert sich um entsprechende Angebote und Fördermittel.

Nachtrag der Verwaltung: Der Haushaltsansatz 25.000 € bleibt bestehen und wird 2024 übernommen.

Beschluss:

Der Fachausschuss beschließt, dass entsprechende Haushaltsmittel für die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsstation in den Haushaltsentwurf 2024 eingeplant werde sowie die Umsetzung eines zeitgemäßem Müll Trennungssystem eingeführt wird. Die Verwaltung wird beauftragt, vorab entsprechende Förderungsmöglichkeiten (Leader, Dorfentwicklung ...) zu eruieren sowie die für den kommenden Haushalt einzuplanenden Mittel einzuschätzen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

10 Antrag des Kirchenvorstand St. Stephanus: Zuschuss für Brandschutzmaßnahmen OG Gemeindehaus mit Bücherei VO/05/2023/466

Frau Peters stellt ihren Antrag vor. Sie bittet um einen Zuschuss für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahme im OG des Gemeindehauses.

Dem Ausschuss ist das Gemeindehaus mit ihrer Bücherei eine wichtige Begegnungsstätte für alle Bürger und Bürgerinnen. Auch die Arbeit der evangelischen Kirche und Bücherei ist unverzichtbar. Die Höhe des Zuschusses wird auf max. 5.000 € festgelegt und wird im Haushalt 2024 eingebracht.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf befürwortet den Antrag und beauftragt die Verwaltung den Zuschuss in Höhe von 5.000 € im endgültigen Haushaltsentwurf 2024 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

11 Vorstellung der festgelegten Projekte für die Kleinstvorhaben der Dorfentwicklung VO/05/2023/470

Frau Bartels präsentiert das Ergebnis zum Projekt Kleinstvorhaben. Das Gremium (Vereinsvorstände und 2 Personen aus der Politik) haben am 23.11.2023 über die eingegangenen Anträge beraten und bestimmt sowie welche Anträge zur Antragsstellung durch die Verwaltung an die Förderbehörde gehen.

Kurze Erläuterung, mit dem Projekt Kleinstvorhaben haben Vereine die Möglichkeit Fördergelder für die Schaffung, Erhaltung und den Ausbau von sozialbezogenen dörflichen Infrastruktureinrichtungen; z.B.: Aufenthaltselemente, Beschilderungen, Infobereiche, Ausstattungen zu beantragen.

Förderquote:

- 55 % der Investitionssumme (netto); 75 % gemeinnütziger Verein, max. 2.500 €

- Der Eigenanteil der Gemeinde: mind. 10 %

Der Eigenanteil der Gemeinde bezieht sich derzeit auf 10% der Fördersumme (max. 250€), die Verwaltung empfiehlt dem Ausschuss, die 10% auf die Investitionssumme (netto) festzulegen, da Vereine ein hohes Gut für die Gemeinde sind und den Haushalt nicht belastet.

Die vorliegenden Antragsgegenstände sind unter anderem: Beamer, Licht- und Tontechnik, Pavillon, Diascanner und Drucker, Sonnensegel und Terrassendach Sanieren. Maximal kann die Gemeinde 30.000 € Fördersumme generieren. Die Fördersumme ist aktuell noch nicht vollständig ausgeschöpft, daher sind weitere Anträge möglich.

Wichtig ist zu erwähnen, dass allein das Gremium über die Anträge entscheidet, nicht der

Gemeinderat. Der Rat beschließt lediglich, dass sie das Projekt Kleinstvorhaben befürwortet und Haushaltsmittel zur Verfügung stellt.

Die Gemeinde ist Antragssteller und geht in Vorleistung. Der Verwendungsnachweis und Abrechnung erfolgt dann mit dem jeweiligen Verein im Anschluss.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf unterstützt das Förderprogramm Kleinstvorhaben und beauftragt die Verwaltung, die Antragsstellung durchzuführen.

Der Rat der Gemeinde Egestorf sichert jedem beantragten Projekt eine Übernahme der Kosten in Höhe von 10% auf die Investitionssumme als Eigenanteil zu.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 Antrag CDU/ FPD: Aufstellung einer „Bücherbox“ im Bereich der Infostehle am Pastor Bode Platz VO/05/2023/471

AM Mencke erläutert den Antrag.

Frau Beel-Mitthoff befürwortet das Vorhaben und bietet an, die Pflege und die Auswahl der Box zu übernehmen, da die Mitarbeiter an der Quelle sitzen. Eine Ausleihe und/oder Rückgabe von Büchern aus der Bücherei ist umsetzbar. Frau Beel-Mitthoff empfiehlt, dass die Box zu einer reinen Tauschbörse auftreten sollte. Der Aufwand ist nicht händelbar. Eventuelle Reparaturen und die Unterhaltung übernimmt die Gemeinde selbstverständlich. Die Ausschussmitglieder finden das Projekt als eine tolle Erweiterung des Angebotes. Über die Art der Box und den genauen Standort findet sich noch keine Einigung.

Die Verwaltung wird in die Recherchearbeit gehen, welche Modelle sinnvoll sind sowie prüft sie die Möglichkeit der Förderung über Kleinstvorhaben. Der sinnvolle Standort wird durch den Ausschuss bestimmt.

Beschluss:

Der Fachausschuss befürwortet den Antrag und wird für den Haushalt 2024 die Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 € im Entwurf einplanen.

Die Verwaltung wird beauftragt eine Bücherbox um diese zum Zwecke des Austausches von Büchern anzuschaffen. Vorab ist eine Vereinbarung für die Unterhaltung und Ausstattung mit der Gemeindebücherei abzuklären sowie die Fördermöglichkeit zu prüfen. Der Standort ist mit der Kirchengemeinde St. Stephanus abzusprechen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 Haushalt 2024 - Teilhaushalt Jugend, Sport, Kultur und Tourismus VO/05/2023/469

Der Entwurf des Teilhaushaltes Jugend, Sport, Kultur und Tourismus liegt vor und steht zur Diskussion.

AM Weymann gibt an, dass die Jugendlichen ein Event planen. Die Finanzierung ist noch offen. Einen Beitrag kann im Haushaltsansatz Jugendförderung geleistet werden. AV Urban regt an, dass die Jugendlichen ihr Veranstaltungskonzept dem Ausschuss vorstellen, damit die Art und der Umfang der Veranstaltung greifbarer werden. Eine gemeindliche Unterstützung sollte dann beschlossen werden.

Der Haushaltsansatz Jugendförderung soll auf 5.000 € eingestellt.

AM Mencke: Die Aufgabe Jugendarbeit ist auf die SG Hanstedt übertragen wurden, beim letzten Treffen mit den Jugendlichen kam heraus, dass die Jugendlichen das Angebot vom Jugend Aktiv nicht nutzen, da der Bezug zu Hanstedt fehlt. Die Frage ist, sollte man die finanzielle Unterstützung wieder selbst in die Hand nehmen und die Mittel gezielt für unsere direkte Jugend

zu nutzen. Das Thema muss wieder in unseren Ausschüssen aufgenommen werden.

BM Sauer gibt an, dass die Marxner ein eigenes Jugendzentrum gebaut haben, mit einem eigenen Sozialarbeiter. Das haben die Jugendlichen gut angenommen. Die finanzielle Beteiligung an Jugend aktiv wird weiterhin erfolgen.

Der Ausschuss regt an, dass sich Jugend Aktiv mit seinem Wirken und Tätigkeiten dem Ausschuss vorstellt, gerne auch direkt im Jugendzentrum direkt.

Aus der Verwaltung sind folgende Änderung in den Haushalt in den vergangenen Tagen eingegangen:

- die Kostenbeteiligung für den Heide Shuttle erhöhen sich um 5,8 % neu 7.100 €
 - Das Reetdach vom Dresslers Hus muss saniert werden, da werden 35.000 € ein geplant und entsprechende Fördermittel werden beantragt, noch ist es ungewiss ob dies Förderfähig ist
- Zudem stellt die Verwaltung ein Projekt vor:

Die Gemeinde plant die Herausgabe eines gemeinsamen Kochbuches von Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Egestorf. Jeder kann der Gemeinde seine Rezepte, die er toll findet, zusenden. Das Kochbuch soll, sobald es fertig ist, zum Kauf zur Verfügung stehen. Alle Einnahmen werden für den Weihnachtsmarkt Egestorf verwendet. Nach ersten Rücksprachen mit Förderbehörden, ist dieses Projekt nicht förderfähig, da nicht ausschließlich regionale Produkte verwendet werden. Wir hoffen auf eine große Vielfalt der Rezepte, die keinen regionalen Bezug haben können, da viele Bürger aus ganz Europa in unser Gemeinde leben. Die Art und Umfang ist noch genau zu planen und wird vor der Umsetzung dem Ausschuss vorgestellt. Eine Zusammenarbeit mit dem Heimatverein und den Landfrauen Salzhausen und Egestorf wird organisiert.

AV Urban hat ein Beispiel aus seiner Heimat mitgebracht, wie man das Kochbuch gestalten könnte. Es wurde von den Landfrauen 1982 erstellt. Dabei handelt es sich um ein Ringbuch, wo man jährlich das Kochbuch erweitern könnte oder Rezepte die man nicht mag, einfach entfernen kann.

Frau Elke Homan-Peper (Zuschauer/ Vorsitzende des Heimatvereins) hat auch im Archiv alte Rezepte, die sie raussuchen kann und für das Projekt beisteuern kann. Das Projekt wird befürwortet und sieht in diesem Projekt auch ein Zeitzeugnis der Gemeindebürger. Der Haushaltsansatz ist im Entwurf einzuplanen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung folgende Änderungen in den endgültigen Entwurf 2024 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Meistenbernb

Seifert & Müller
Baugesellschaft mbH

**NEU- u. UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
ERD- und PFLASTERARBEITEN**

Bauerntor 5 • 21376 Lübberstedt
Tel. 04175 - 378 • www.seifert-mueller.de



Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

13.12.2023 im BREAK Autohof, 21272 Egestorf

Anwesende: Mitglieder

Christian Sauer, BM
Marko Schreiber, 1. stv. BM
Lutz Marquardt, 2. stv. BM
Ulf Müller, RM
Angela Sanchez Fernandez, RM
Günter van Weeren, RM, ab TOP16
Hans-Joachim Mencke, RM

Dr. Sven Jürgens, RM
Sven Urban, RM
Stefan Kuschel, RM
Virginia Albers, RM

Verwaltung:

Susann Bartels

Abwesend

Wolfgang Weymann, RM, entschuldigt

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 12.07.2023
- TOP 6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- TOP 7 Bericht des Bürgermeisters
- TOP 8 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- TOP 9 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 10 Dorfmoderation: Vorstellung der Ergebnisse VO/05/2023/476
- TOP 11 Anregung aus der Bevölkerung - Ortseingangsschilder mit zusätzlichen Plattdeutscher Ortsname in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/458
- TOP 12 Antrag der UWE/ die Grünen: Antrag auf Ertüchtigung des Fußwanderpfades entlang des Sudermühler Weg - VO/05/2023/461
- TOP 13 Sanierung der Straße "Am Auefeld" VO/05/2023/468
- TOP 14 Bebauungsplan "Solarpark Egestorf - Waldsiedlung" - Satzungsbeschluss - VO/05/2023/459
- TOP 15 1. Änderung der Förderrichtlinien für die Vergabe von Haushaltsmitteln für private und öffentliche Umweltschutzmaßnahmen in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/475
- TOP 16 2. Änderung von Vergnügenssteuersatzung der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/452
- TOP 17 Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag der Gruppe UWE/Grüne auf Aufruf der Gemeinde Egestorf an Eigentümer*innen von Wiesen und Freiflächengrundstücken - VO/05/2023/473

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

- TOP 18 Vorstellung der festgelegten Projekte für die Kleinstvorhaben der Dorfentwicklung
- VO/05/2023/470**
- TOP 19 Haushalt 2024 - Gemeinde Egestorf VO/05/2023/474**
- TOP 20 Verletzung der örtlichen Bauvorschrift Sahrendorf - Höhe der Einfriedung
- VO/05/2023/463**
- TOP 21 Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- TOP 22 Schließung der Sitzung - 21:39 Uhr**

1 Eröffnung der Sitzung

BM Sauer bedankt sich bei Herrn Clemens und Herrn Werdel, dass heute die letzte Ratssitzung hier im ARC Evendorf stattfinden kann.

Herr Clemens begrüßt den Rat und alle Anwesenden auf dem modernsten Autohof Europas. Deswegen der modernste Autohof Europas, weil dieser alles was an Multienergie gibt, entweder schon nutzen oder in Zukunft genutzt wird. Es sind bereits 16 E-Säulen Stationen vorhanden, 8 davon mit 300 KW, innerhalb von 15 min kann ein Elektrofahrzeug geladen werden. Daneben gibt es die konventionellen Kraftstoffe, aber es wird auch versucht vollständig autark zu werden, d.h. Photovoltaik Anlagen auf der ganzen Fläche des Daches. Photovoltaik Anlagen befinden sich bereits entlang der Autobahn, weitere Flächen sind geplant. Autark sollen die Tankstelle, das Hotel mit Restaurant sowie die Ladestationen werden. Es wird nächstes Jahr versucht, grünen Wasserstoff über die Photovoltaik und die Windkraft vor Ort zu produzieren, dies soll für LKW's und Fahrzeuge genutzt werden. Im Sommer war die Weltpremiere des ersten E-Truck von Mercedes Benz, der EActros 600 wurde hier vorgestellt, dieser hat eine Reichweite von 400 – 600 km. Jeden Tag waren, während der Vorstellung, 200 – 220 internationale Gäste. Diese waren von der Lage des Standortes und von der Region Lüneburger Heide, besonders Egestorf, begeistert.

Herr Werdel stellt sich als Betreiber des Hotels vor. Holiday Inn Express ist eine weltbekannte Marke, über 3000 Hotels gibt es weltweit. Das Hotel hat 79 Zimmer, die bereits seit dem 30.06.2023 an 11.809 Gästen vermietet worden. Viele Gäste sind auch mit den Fahrrädern gekommen, um Touren in die Lüneburger Heide zu machen. Die Mehrzahl sind Durchreisende und viele haben signalisiert wiederzukommen., Es hat sich auch schon ein kleiner Stammkundenkreis entwickelt. Es sind bereits 11 feste Mitarbeiter aus dem Umkreis tätig, dazu kommen die Zulieferer, Reinigungsfirmen, Wäscherein usw. Die Suche nach weiteren Mitarbeitern ist schwer, weil die ÖPVN - und Wohnraum Versorgung schwierig ist. Im Anschluss der Veranstaltung kann man sich ein Zimmer anschauen.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:07 Uhr. BM Sauer bedankt sich bei allen Ratsmitgliedern für die Ratstätigkeiten sowie allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement.

5 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 12.07.2023

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung vom 12.07.2023 wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 3

6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Amtliche Mitteilungen liegen nicht vor.

7 Bericht des Bürgermeisters

- Ausschreibung des LK für die Lieferung von Strom und Gas ist abgeschlossen:
 - 01.01.2024 – 31.12.2025
 - Strom: 15,281 Ct/ kWh (Netto)
 - Erdgas: 6,47 Ct/ kWh (Netto)
 - Mit Kürzung der Schaltzeiten hat die Gemeinde der zu erwartenden Preissteigerung entgegengewirkt, die Schaltzeiten sind seit dem 01.09.2023 wieder auf 00:00 Uhr gestellt worden.
- Weihnachtsmarkt am 3. Advent: Helfer für den Auf- und Abbau sind sehr willkommen
- Die Bautätigkeiten im Hörpeler Weg müssen wegen der schlechten Witterungsverhältnisse eingestellt werden. Die Gehwege sind hergestellt, offen ist der Fahrbahnbereich. Dieser kann noch nicht hergestellt werden, da dieser voll mit Wasser steht. Der Untergrund ist sehr aufgeweicht, so dass ein Aufbau der Asphaltdecke nicht möglich ist. Und bevor der Belang in Zukunft absackt, wird auf besseres Wetter abgewartet. Eine Fertigstellung vor Weihnachten ist nicht möglich. Für die Anlieger ist es sehr bedauerlich.
- Die Gemeinde Eggestorf hat einen Antrag über die Dorferneuerung für die Straßensanierung Evendorf Wiedsal und Schwindeweg gestellt. Die Entwurfsplanung wurde mit dem Planer und dem Arbeitskreis erarbeitet. Auf den Zuwendungsbescheid wird abgewartet. Die Workshops für den Hauskoppel Weg und den Döhler Kirchweg sollen 2024 fortgesetzt werden. Der Arbeitskreis für den Evendorf Schulweg soll beginnen.
- Es liegt die Baugenehmigung für den Lebensmittelladen im Gewerbegebiet vor. Der Investor geht nun in die Ausschreibung und je nach Preislage, werden die Bautätigkeiten 2024 beginnen. Der Pächter der Fläche ist das Konzern Netto. Offene Punkte werden nun noch beantragt, dass betrifft die Gehweganbindung und den Baumpflanzplan auf der Fläche. RM Sanchez regt an, dass der Investor sich beim Rat mit seinem Konzept vorstellt. Die Anfrage wird die Verwaltung weiterleiten.
- Am 15.12.2023 findet ein Statustreffen für die Alpha E in Celle statt.
- Die Gemeinde Eggestorf wird sich bei dem 28. Bundeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" bewerben.
<https://www.bmel.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2023/116-dorfwettbewerb.html>
- ▶ Am 09.02.2024 wird das traditionelle Bauernrechnen stattfinden.

8 Berichte der Ausschussvorsitzenden

- **Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz – Virginia Albers (22.11.2023)**
 - Alle Tagesordnungspunkte, außer der Abschlussbericht für die Örtlichen Bauvorschriften (zurück in die Fraktion) und der Entwurfsvorstellung des Gemeindebüros (zur Kenntnis), werden in der heutigen Sitzung weiter beraten und beschlossen.
- **Ausschuss für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen – Wolfgang Weymann (15.11.2023; 05.12.2023) Vertretung Marko Schreiber**

- In den Sitzungen wurde in der ersten Lesung der aktuelle Haushalt vorgestellt und in die Fachausschüsse übergeben, um dann in der zweiten Lesung den Entwurf zu beschließen.

• **Ausschuss für Jugend, Sport und Tourismus - Sven Urban (29.11.2023)**

- Das Treffen mit den Jugendlichen, musste wegen mangelnder Beteiligung abgesagt werden, aber da werden wir uns weiterhin bemühen, ein Treffen nächstes Jahr zu organisieren.
- Standortbegehung für den Multifunktionsplatz mit dem MTV
- Kleinstvorhaben, mit tollen Anträgen liegen vor und werden von der Verwaltung zur Antragsstellung vorbereitet. Aber die Höchstförderquote von 30.000 € ist noch nicht ausgeschöpft. Anregung an die Verwaltung, dass alle Vereine nochmals auf das Projekt hingewiesen wird, damit die volle Summe ausgeschöpft werden kann.

10 Dorfmoderation: Vorstellung der Ergebnisse VO/05/2023/476

BM Sauer stellt die Ergebnisse der Dorfmoderation vor. Die Dorfmoderation ist von der Samtgemeinde Hanstedt durchgeführt worden und ein Planungsbüro hat alle Anregungen von Bürgern zusammengetragen und ein Abschlussbericht erstellt. Auch dieser wurde in vollen Umfang allen Interessenten vorgestellt.

Allgemeines Ergebnis der Samtgemeinde liegt der Schwerpunkt im Bereich der Mobilität & Verkehr sowie im Bereich Wohnen. Der Bereich Wohnen ist auch in unserer Gemeinde ein Faktor. Der Wunsch nach Wohnraum und neuen Baugrundstücken ist da, aber die Stimmung geht in einer moderaten Umsetzung. Eine Innenverdichtung der Dörfer wird bevorzugt sowie die Schaffung von altersgerechten und generell kleineren Wohneinheiten. Gleichzeitig hat der Landkreis Harburg ein Wohnraumversorgungskonzept veröffentlicht. Die kräftigste Wachstumsdynamik zeigt sich prozentual in Hanstedt (5,7 %), Elbmarsch (4,8 %) und Neu Wulmstorf (4,7 %). Die stärksten Bevölkerungsgewinne sind in der Samtgemeinde Hanstedt (+13,5 %) sowie in der Einheitsgemeinde Neu Wulmstorf (+12,6 %), der Samtgemeinde Hollenstedt (+12,4 %) und der Stadt Winsen (Luhe) (+11,2 %) zu verzeichnen. Gerade die Prognose (bis 2023) der wohnungsmarktrelevanten Bevölkerung in den Kommunen zeigt auf, dass die Samtgemeinde Hanstedt bis zu 900 Wohnen bis 2030 benötigt, um den Bedarf der benötigt wird zu decken.

Gleichzeitig wurde ein Gewerbeflächenentwicklungskonzept erstellt. Ab 2040 liegt voraussichtlich ein Defizit von 155 ha Gewerbeflächen im Landkreis Harburg vor. Heute wird das Ergebnis zur Kenntnisnahme vorgestellt, mit der Aufgabe, sich zukünftig erst einmal innerhalb der Fraktionen sich Gedanken zu machen, wie gehen wir mit dem Ergebnis um. Wie möchte die Gemeinde Egestorf sich weiterentwickeln oder auch nicht.

Beschluss:

Die Gemeinde Egestorf nimmt die Ergebnisse der Dorfmoderation zur Kenntnis und wird diese bei weiteren Entscheidungen betrachten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

11 Anregung aus der Bevölkerung - Ortseingangsschilder mit zusätzlichen Plattdeutscher Ortsname in der Gemeinde Egestorf - VO/05/2023/458

Der Bauausschuss hat sich für die Anpassung der Ortschilder an den Hauptstraßen ausgesprochen. RM Mencke gibt an, dass die plattdeutsche Sprache im Alltag nicht präsent ist und das kann ein kleiner Beitrag sein.

Beschluss:

Der Fachausschuss befürwortet die Anfrage und beauftragt die Verwaltung, den Hausansatz in

Höhe von 1.800 € für 14 neue Ortsschilder im Haushaltsentwurf 2024 einzuplanen. Nach Genehmigung des Haushalt 2024 ist die Maßnahme umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 Antrag der UWE/ die Grünen: Antrag auf Ertüchtigung des Fußwanderpfades entlang des Sudermühler Weg VO/05/2023/461

Im Bauausschuss und im Verwaltungsausschuss befürwortet.

RM Schreiber unterstützt den Antrag. In der Vergangenheit wurde immer versucht, den Weg verkehrssicher herzustellen. Eine grundsätzliche Ertüchtigung ist eine gute Unterhaltungsmaßnahme.

RM Mencke gibt den Hinweis, dass ein Großteil des Weges sich im NSG befindet, die Umsetzungsarbeiten müssen mit Obacht durchgeführt werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, für den außerörtlichen Bereich des Sudermühler Weges, den vorhandenen Wanderweg in Richtung Sudermühlen, bis ca. 150 m über die Auebrücke hinaus, zu 1,50m ertüchtigen und ggf. die entsprechenden verkehrsrechtlichen Voraussetzungen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 Sanierung der Straße "Am Auefeld" VO/05/2023/468

Eingehende Beratung in den Fachausschüssen.

Die Sanierungstätigen beinhaltet das Abfräsen der Fahrbahndecke und an der linken Fahrbahnseite wird eine Gasse für die Wasserführung hergestellt. Im hinteren Teil befindet sich mitten im Verkehrsraum ein Baum, dieser ist nicht durch die Gemeinde gepflanzt worden.

RM Albers ist für die Sanierung der Straße, aber gegen die Fällung des Baumes.

RM Marquardt gibt an, dass er im Bauausschuss sich gegen die Fällung entschieden hat, da er als Egestorfer nicht über die Anlieger entscheiden konnte. Nach Sichtung der Straße, ist der Standort dieses Baumes im öffentlichen Verkehrsraum nicht haltbar. Im Hinblick auf die Straßensanierung und Vermeidung von Asphalt Schäden spricht er sich für die Fällung des Baumes aus.

RM Sanchez gibt zu bedenken, dass dieser Baum sehr gesund ist und ein Lebensraum für viele Tiere ist. Man sollte schon versuchen den Baum zu erhalten. Für Autos sollten keine Bäume weichen.

RM Schreiber stimmt RM Sanchez zu, dass es schade ist, dass ein Baum gefällt werden muss, aber der Standort ist an dieser Stelle einfach nicht richtig. Das Wurzelwerk wird Asphalt Schäden verursacht und gegenüber den Steuerzahlern stehen wird in der Pflicht, die Mittel richtig zu verwenden. Zudem erfolgt an anderer Stelle eine Ausgleichsmaßnahme.

Beschluss:

Der Fachausschuss stimmt der Straßensanierung „Am Auefeld“ zu. Die Verwaltung wird das endgültige Nachtragsangebot dem Verwaltungsausschuss vorlegen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

Der Fachausschuss stimmt der Fällung der Eiche zu. Eine Ausgleichspflanzung ist durchzuführen.

Beschluss:

Der Fachausschuss stimmt der Straßensanierung „Am Auefeld“ zu. Die Verwaltung wird das endgültige Nachtragsangebot dem Verwaltungsausschuss vorlegen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

Der Fachausschuss stimmt der Fällung der Eiche zu. Eine Ausgleichspflanzung ist durchzuführen.

14 Bebauungsplan "Solarpark Egestorf - Waldsiedlung" - Satzungsbeschluss VO/05/2023/459

Der B-Plan wurde im vergangenen Jahr mehrmals behandelt und liegt nun zur finalen Abstimmung vor.

Mit dem Satzungsbeschluss kann der Investor seinen Bauantrag stellen, unter Einhaltung der im B-Plan festgelegten Vorgaben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt,

- a) die o.g. Beschlüsse in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten.
- b) auf Grund der §§ 1 Abs. 3 und 10 BauGB den o.g. Bebauungsplan als Satzung sowie die Begründung.
- c) Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den o.g. Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen, um Rechtskraft zu erlangen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 0

15 1. Änderung der Förderrichtlinien für die Vergabe von Haushaltsmitteln für private und öffentliche Umweltschutzmaßnahmen in der Gemeinde Egestorf VO/05/2023/475

Aus dem Bauausschuss ist eine Änderung der Satzung der Förderrichtlinie beschlossen worden.
Änderung:

- § 2 Abs. 3: Wildblumenwiesensaat einjährig oder mehrjährig.
- § 6 Abs. 1 Satz 2: Im Falle des § 2 Abs. 3 werden pro Haushalt 250g Saat kostenfrei ausgegeben. Die Aussaat ist von April bis Juni und bei der Ausgabestelle erhältlich.

Vorschlag der Vorgehensweise:

- Die Verwaltung schafft Wildblumensaat an (erstmal 5 kg)
- Je nach Anschaffung werden die 250g Beutel abgewogen und verpackt
- Die Ausgabe erfolgt über die Touristeninformation zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten
- Die Anzahl der Nutzung des Angebotes bzw. die Ausgabe der Beutel werden dokumentiert, um zu schauen wie das Angebot genommen wird

RM Schreiber findet den Antrag grundsätzlich gut, aber der Verwaltungsaufwand ist zu groß. Unser Dorf ist umgeben vom NGB und vom LSG, eine Artenvielfalt ist vorhanden und zu schützen. Er sieht die Unterstützung in den Baumpflegemaßnahmen viel wichtiger, da die Gemeinde froh über den Baumbestand sein kann und somit ein Beitrag zum Klimawandel leistet.

RM Sanchez das Maßnahmen zur Erhaltung und Schaffung von Artenvielfalt nicht genug sein kann. Gerade in den Gärten kann man durch die Maßnahme ein Bewusstsein schaffen. Zudem kommt auch, dass die Biotop Verbundenheit (in mehreren Gärten in der Nachbarschaft) gestärkt wird.

BM Sauer gibt an das der Verwaltungsaufwand vertretbar ist, die Ausgabe kann über die Touristeninformation erfolgen.

RM Lutz lehnt die Satzungsänderung ab, da die Bürger für wenig Geld eine Blumenwiese herstellen können. Wir sind hier in Egestorf in der Glücklichen Lage, umgeben von Naturschutzgebieten zu sein. Die Grundstücke sind nicht wie in der Stadt vollversiegelt.

RM Urban wird auch der Satzungsänderung nicht zustimmen, da diese Maßnahme gegenüber dem Verwaltungsaufwand nicht gerechtfertigt ist.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die 1. Änderung der Förderrichtlinien für die Vergabe

von Haushaltsmitteln für private und öffentliche Umweltschutzmaßnahmen in der Gemeinde Egestorf. Die 1. Änderung tritt zum 01.02.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 0

16 2. Änderung von Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Egestorf VO/05/2023/452

Die aktuelle Fassung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Egestorf ist aus dem Jahr 2001 und Bedarf einer Anpassung aktuelle Rechtslage und den Preisspiegel.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die 2. Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Egestorf. Die Verwaltung wird beauftragt die neue Fassung öffentlich bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

17 Antrag UWE/ Die Grünen: Antrag der Gruppe UWE/Grüne auf Aufruf der Gemeinde Egestorf an Eigentümer*innen von Wiesen und Freiflächengrundstücken VO/05/2023/473

BM Sauer erläutert den Entwurf eines Gesetzes zur Steigerung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land und von Freiflächen-Photovoltaikanlagen sowie zur Änderungsraumordnungsrechtlicher Vorschriften. Der Anlagenbetreiber ist verpflichtet den betroffenen Gemeinden eine Abgabe von insgesamt 0,2 Cent pro Kilowattstunde entsprechend zu zahlen. Diese Mittel dürfen nicht z.B. für Infrastrukturmaßnahmen verwendet werden.

RM Sanchez gibt an, dass dieser Antrag lediglich eine Möglichkeit aufweisen kann, was man mit der zu erwartenden Abgabe machen kann.

RM Marquardt gibt weiterhin zu bedenken, dass Flächen nicht einfach umgewidmet werden können. Die zu erwartenden Abgaben müssen effektiver eingesetzt werden. Die Lösung für den Antrag ist eine Kompromisslösung: Der Antrag geht in die Fraktionen zurück, damit jede Fraktion sich Gedanken über die Verwendung der Abgaben machen kann. Diese werden dem Ausschüssen vorgestellt.

Beschluss:

Einigung im VA: zurück in die Fraktionen zur Ideenentwicklung für eine potentielle Verwendung der Abgabe

keine Abstimmung

18 Vorstellung der festgelegten Projekte für die Kleinstvorhaben der Dorfentwicklung VO/05/2023/470

Die Vorstellung der Projekte ist im Jugendausschuss ausführlich dargelegt worden.

Die Verwaltung wird alle Vereine nochmals auf das Projekt hinweisen, um das Ziel zu erreichen, die max. Fördersumme auszuschöpfen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf unterstützt das Förderprogramm Kleinstvorhaben und beauftragt die Verwaltung, die Antragsstellung durchzuführen.

Der Rat der Gemeinde Egestorf sichert jedem beantragten Projekt eine Übernahme der Kosten in Höhe von 10% der Investitionssumme als Eigenanteil zu.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

19 Haushalt 2024 - Gemeinde Egestorf VO/05/2023/474

BM Sauer berichtet über die wesentlichen Veränderungen aus den Fachausschüssen:

Finanzausschuss (15.11.2023):

- Netzwerktreffen: Ansatz auf 5.000,00 € gesetzt

Bauausschuss (22.11.2023):

- Wildblumenwiesensaat – Satzungsänderung RL - Ansatz um 500,00 € erhöht
- Ortseingangsschilder in Platt Deutsch ist im Haushalt gedeckt
- Erläuterung zu den Haushaltsansätzen Straßensanierung und Unterhaltung Straßen
- Ausschreibung Spechtweg, Hauskoppelweg, Döhler Kirchweg und Evendorf Wiedsal wird 2023 erfolgen und die Mittel ca. 125.000 € übertragen
- Nachtrags Angebot für Am Auefeld wird Auftrag 2023 erteilt, ca. 35.000 € werden übertragen
- Der Ansatz Straßensanierung wird 2024 auf 250.000 € erhöht, um den Spielraum einzuräumen (wie Axenberg/ Hinter den Höfen und Am Bergfelde)

Tourismusausschuss (29.11.2023):

- Wohnmobilstellplatz: Der Ansatz liegt bereits bei 25.000 €
- Kochbuch Gemeinde Egestorf, Ansatz wird auf 10.000 € angesetzt. Dem stehen Einnahmen gegenüber
- Bücherbox: 6.000 €
- einmaliger Zuschuss an die Kirchengemeinde für den Brandschutz: 5.000 €
- Ansatz der Jugendförderung: 5.000 €

Aus der Verwaltung:

- Reetdach Sanierung Dresslers Hus: 35.000 €
- Erhöhung Beitrag Heide Shuttle: neuer Ansatz 7.100 €
- Begrünung Kreisverkehr Evendorf: 30.000 €

Der Haushalt 2024 ist genehmigungsfähig, ohne das Kredite aufgenommen werden müssen RM Mencke ist positiv gestimmt, dass die finanzielle Lage der Gemeinde Egestorf so gut dasteht und die Projekte angepackt werden können sowie Projekte unterstützt werden können.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Haushaltsplan 2024, die Haushaltssatzung 2024 und den Stellplan in der vorgelegten Fassung. Die Finanzierungsjahre 2025 – 2027 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

20 Verletzung der örtlichen Bauvorschrift Sahrendorf - Höhe der Einfriedung VO/ 05/2023/463

Die Höhe der Einfriedung entspricht nicht der ÖBV Sahrendorf.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Rückbau der Zaunanlage. Die örtliche Bauvorschrift Sahrendorf ist anzuwenden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

21 Behandlung von Anfragen und Anregungen

RM Sanchez fragt an, ob die Daten zu dem Klimabericht dem Rat vorgestellt werden. Die Verwaltung gibt an, dass die Gemeinde lediglich die Daten an die Samtgemeinde Hanstedt übermittelt. Eine Auswertung der Daten erfolgt über die SG Hanstedt und wird voraussichtlich auch in diesem Zuge vorgestellt.

RM Mencke bedankt sich, im Namen der Fraktionsvorsitzenden, beim Bürgermeister für die tolle Arbeit im vergangenen Jahr. Viele vergessen, dass die Tätigkeiten ehrenamtlich neben dem Beruf ausgeübt werden.

MTV - Egestorf von 1910 e.V.

Der Sportverein in Egestorf



Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 802 Personen waren am 01.01.2022 aktive oder passive Mitglieder - und es können gern noch mehr werden. Wer aktiv werden will, meldet sich bei der Geschäftsführerin oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: 1. Herren, 2. Herren, Alte Herren, U19, U17, U15, U13, U11, U9 und U7-Jugend.

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Vorstand des MTV Egestorf

1. Vorsitzende	Gudrun Kalk
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz
Beisitzer:	Jörg Jüttner
Beisitzer:	Heiko Schmidt
Beisitzer:	Heinrich Sellhorn
Beisitzer:	Jasmin Wölper

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf von 1910 e.V. - Geschäftsstelle, Butengorn 1, 21272 Egestorf

Telefon: 04175-802462, Handy: 0151-57 148 602,

E-Mail: mtv-egestorf@t-online.de, **Internet:** www.mtv-egestorf.de

Geschäftsführerin: Cecilia Beck

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Versicherungsbüro

Sven Albers

Butengorn 2, 21272 Egestorf

Tel 04175 808794

sven.albers@ergo.de

www.sven-albers.ergo.de

ERGO

Vereine / MTV

Abteilungsleiter

Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk
Fussball	Jens Buchholz
Tennis	Heiko Schmidt
Tischtennis	Axel Knust
Volleyball	Arthur Madsen
Schwimmen	Angela Knust



Fussball

Mannschaft

- 1. und 2. Herren
- Alte Herren
- Jugend U19
- Jugend U17
- Jugend U15
- Jugend U13, U11
- Jugend U10
- Jugend U8
- Jugend U7
- Mädchen U14



Zeit

Ort

Die Trainingszeiten werden vom Trainer, im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Walking, Nordic-Walking

für ALLE

Di. 09:30 - 10:30 Uhr



Döhler Kirchweg 19

Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fitnessgymnastik für Frauen	Mo.	19:45 - 20:45 Uhr
Damen 60+ Gymnastik u. Präventionsübungen	Do.	09:30 - 10:30 Uhr
FIT UND GESUND für Männer	Di.	19:00 - 21:00 Uhr
Eltern und Kind-Turnen	Di.	16:30 - 17:30 Uhr
Kinderturnen, 3 bis 5 J.	Mi.	15:30 - 16:30 Uhr,
5 Jahre u. älter		16:30 - 17:30 Uhr
Rückenschule für ALLE	Mi.	18.00 - 18.45 Uhr
Aerobic / Workout	Do.	20:00 - 21:00 Uhr
Pilates	Mo.	08:15 - 09:15 Uhr,
	Fr.	15:50 - 16:50 Uhr,

III Di. 18 - 19 Uhr

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Diana Heerens** abgesprochen. Tel. (04175) 802625

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

Jugend/Erw. Fr. 18:30 - 21:30 Uhr

Schwimmen



Training

Schwimmbad Bispingen/

Zeit

Mi. 17:30 - 19:00 Uhr

Leitung

Angela Knust



Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr Turnhalle

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	10,- €/Mon. 120,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche (21)	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	20 €/Mon. 240,- €/Jahr
Passive Mitglieder	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

Abteilungsbeitrag Tennis:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)	
Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	3,- €/Mon. 24,- €/Jahr
Familienbeitrag	
(Paare + Kinder)	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Ermäßigte b. z. 26. Lj. **	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr
Passive	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr

Abteilungsbeitrag Fußball:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)	
Spielende ab dem 18. Lj.	3,50 €/Mon. 48,- €/Jahr



Ambulante Pflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- Verhinderungspflege
- Individuelle Beratung
- Ambulante Palliativversorgung SAPV
- Kurse für pflegende Angehörige

**MDK-Note
2019: 1,4**

Interessengemeinschaft e.V.

Am Paaschberg 8 Wir unterstützen Sie
21376 Salzhausen auch in Egestorf und
Tel. 04172-1200 Umgebung.

www.in-ge.de





Schützenverein Egestorf und Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport

Mach mit bei Sport, Spaß und Gemeinschaft!

Der Schützenverein Egestorf ist ein moderner Verein mit Tradition.

- ◇ Treffe bei uns auf nette Menschen.
- ◇ Erlerne das Sport- und Bogenschießen unter fachkundiger Anleitung
- ◇ Du hast bei uns immer einen Ansprechpartner.
- ◇ Nehme an einer Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben teil.
- ◇ Knüpfe als „Neubürger“ bei uns neue Kontakte.

Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, unser schießsportliches Angebot und die Vereinsgemeinschaft mit ihren vielfältigen Veranstaltungen kennenzulernen.

Kleinkaliber-, Luftgewehr und Pistole

- ◇ Outdoor 50-Meter-Schießbahnen für Kleinkaliberwaffen mit elektronischer Schießanlage
- ◇ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdrucksportwaffen mit elektronischer Schießanlage

Bogenschießen

- ◇ Outdoor Schießbahnen mit einer Distanz von bis zu 70m.
- ◇ Indoor Schießbahnen mit einer Distanz von bis zu 18m.

Jugend

- ◇ Ab 6 Jahre Bogenschießen
- ◇ Ab 10 Jahre Lichtpunktgewehrschießen
- ◇ Ab 12 Jahre Luftgewehrschießen.
- ◇ Ab 16 Jahre Kleinkalibergewehrschießen.

- ◇ Teilnahme an Wettbewerben
- ◇ Ausflüge
- ◇ Weihnachtsfeier
- ◇ Schießkino
- ◇ Fußballkicker
- ◇ Billardtisch
- ◇ Dartscheibe



Unser Schützenhaus befindet sich im Egestorfer Dorfpark unmittelbar vor dem Eingangsbereich von Barfußpark & Aquadies.

Die Bogensportfreifläche befindet sich an der Soderstorfer Straße. Im Winter schießen wir in der Egestorfer Schulsporthalle Bogen.

Kontakt: info@schuetzenverein-egestorf.de

Mehr Infos über uns findest du unter www.schuetzenverein-egestorf.de



Ausblick in die Saison

© Foto: F.G.Tobold



Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT

BUCH 
HANDLUNG HANSTEDT

Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

Buchhandlung Hanstedt
Katja Poppner
Winsener Str. 7
21271 Hanstedt

Tel: 04184-8976 76
Fax: 04184-8976 75

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

SOMMER!
Zeit
zum Schmökern
und Genießen.

psst...
für die Schule
halten wir alles bereit,
oder besorgen es für Sie!

Wir
wünschen
„Schöne Ferien“

Bestellungen per WhatsApp - einfach, schnell, von unterwegs und überall: 0157 73669240

Auch in der Krise:

Wir nehmen Ihre Bestellungen entgegen und sorgen dafür, dass Sie die Auszeit nutzen oder genießen können! - Infos auch bei <https://www.facebook.com/BuchhandlungHanstedt>

Ärzte & Notdienst

Gesundheit in Egestorf



Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Armin Goralczyk	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Heide-Pflegedienst	Tim Rautenberg		04184/ 89 77 70
Physiotherapie	Simon Elfe	Lübberstedtr Str. 4	04175/80 86 625
Psychotherapie	Barbara von Morgen	Lübberstedtr Str. 4	04175/80 84 454

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Linden-Apotheke Alte Dorfstr. 1a, 21272 Egestorf Tel. 04175/1060
siehe Anzeige unten

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 4, Hanstedt	04184/7799
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfen	04173/6860

Hausarztpraxis Egestorf

Dr. Armin Goralczyk, Kristin Frommolt, Dr. Anja Maaß, Dr. Franka Stiehm

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten: Mo.- Fr. von 8.00 bis 11.30 Uhr, Mo. 14 - 16 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr
Akut- u. Infektionssprechstunde 11.30 - 12.30 Uhr

**Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung.
Rezeptbestellung direkt über Tel. 04175-90697771 [AB]**

Bauernworth 7 21272 Egestorf	Tel. 0 41 75 / 16 67 Fax 0 41 75 / 81 86
E-mail: team@hausarztpraxis-egestorf.de	

Apotheken Notdienste

Mo 01.01.24	Haide	Do 01.02.24	Vorgeest	So 03.03.24	Vorgeest
Di 02.01.24	Vorgeest	Fr 02.02.24	Haide	Mo 04.03.24	Heidjer
Mi 03.01.24	Haide	Sa 03.02.24	Haide	Di 05.03.24	Auetal
Do 04.01.24	Heidjer	So 04.02.24	Haide	Mi 06.03.24	Haide
Fr 05.01.24	Haide	Mo 05.02.24	Haide	Do 07.03.24	Linden
Sa 06.01.24	Linden	Di 06.02.24	Linden	Fr 08.03.24	Vorgeest
So 07.01.24	Linden	Mi 07.02.24	Vorgeest	Sa 09.03.24	Heidjer
Mo 08.01.24	Vorgeest	Do 08.02.24	Vorgeest	So 10.03.24	Heidjer
Di 09.01.24	Haide	Fr 09.02.24	Heidjer	Mo 11.03.24	Auetal
Mi 10.01.24	Heidjer	Sa 10.02.24	Auetal	Di 12.03.24	Haide
Do 11.01.24	Auetal	So 11.02.24	Auetal	Mi 13.03.24	Linden
Fr 12.01.24	Vorgeest	Mo 12.02.24	Linden	Do 14.03.24	Auetal
Sa 13.01.24	Auetal	Di 13.02.24	Vorgeest	Fr 15.03.24	Haide
So 14.01.24	Auetal	Mi 14.02.24	Haide	Sa 16.03.24	Auetal
Mo 15.01.24	Haide	Do 15.02.24	Heidjer	So 17.03.24	Auetal
Di 16.01.24	Heidjer	Fr 16.02.24	Auetal	Mo 18.03.24	Haide
Mi 17.01.24	Auetal	Sa 17.02.24	Linden	Di 19.03.24	Heidjer
Do 18.01.24	Haide	So 18.02.24	Linden	Mi 20.03.24	Vorgeest
Fr 19.01.24	Linden	Mo 19.02.24	Vorgeest	Do 21.03.24	Vorgeest
Sa 20.01.24	Haide	Di 20.02.24	Haide	Fr 22.03.24	Heidjer
So 21.01.24	Haide	Mi 21.02.24	Heidjer	Sa 23.03.24	Vorgeest
Mo 22.01.24	Heidjer	Do 22.02.24	Auetal	So 24.03.24	Vorgeest
Di 23.01.24	Auetal	Fr 23.02.24	Haide	Mo 25.03.24	Linden
Mi 24.01.24	Haide	Sa 24.02.24	Haide	Di 26.03.24	Vorgeest
Do 25.01.24	Linden	So 25.02.24	Haide	Mi 27.03.24	Vorgeest
Fr 26.01.24	Vorgeest	Mo 26.02.24	Haide	Do 28.03.24	Heidjer
Sa 27.01.24	Heidjer	Di 27.02.24	Heidjer	Fr 29.03.24	Haide
So 28.01.24	Heidjer	Mi 28.02.24	Vorgeest	Sa 30.03.24	Auetal
Mo 29.01.24	Auetal	Do 29.02.24	Haide	So 31.03.24	Haide
Di 30.01.24	Haide	Fr 01.03.24	Linden	Mo 01.04.24	Linden
Mi 31.01.24	Linden	Sa 02.03.24	Vorgeest	Di 02.04.24	Auetal

Linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a,
21272 Egestorf

Tel.: 04175-1060
Fax: 04175-8167

e-mail: info@linden-apotheke-seipold.de
Internet: www.linden-apotheke-seipold.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Mi. Nachmittags geschlossen

Mo + Di + Do + Fr 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr



Kontakt daten der Gemeinde

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg
laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn (30.06.23)

Gemeinde Egestorf

Schätzendorfer Str. 8

21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80,

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

c.sauer@gemeinde-egestorf.de

s.bartels@gemeinde-egestorf.de

s.schoeppe@gemeinde-egestorf.de

Homepage: www.egestorf.de

Öffnungszeiten der

Verwaltung:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

nach Vereinbarung

(Terminabstimmung mit dem
Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

E-Mail: egestorf@t-online.de

www.egestorf.de

Öffnungszeiten:

01.05.-30.09.

Mo.- Fr. 10- 14 Uhr

15.10.-30.04.

Mo.- Fr. 10- 12 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

im evangelischen

Gemeindehaus

Astrid Beel-Mithoff

04175 8086631

buecherei-egestorf@gmx.de

Mittwoch u. Freitag

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Egestorf - HH
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
05:31	07:30	09:31
06:45	08:43	10:43
06:12	08:29	11:32
07:26	09:43	12:43
06:49	09:32	13:31
08:19	10:43	14:43
06:59	10:29	15:28
08:26	11:43	16:43
07:26	11:32	17:31
08:43	12:43	18:43
07:47	12:29	19:32
09:26	13:46	20:43
08:31	13:32	
09:43	14:43	
08:36	14:29	
10:25	15:43	
09:33	15:29	
10:43	16:43	
10:31	16:29	
11:43	17:43	
11:32	17:33	
12:43	18:43	
12:31	18:31	
13:46	19:43	
13:28	20:43	
14:43	22:11	
13:31	00:27	
15:26		
14:28		
15:43		
15:23		
16:43		
16:32		
17:43		
17:24		
18:43		
18:29		
19:43		
20:29		
21:43		

HH - Egestorf
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
08:15	08:15	08:15
09:26	09:22	09:21
09:15	09:15	10:15
10:21	10:23	11:28
10:15	10:15	12:15
11:26	11:26	13:21
11:15	11:15	14:15
12:21	12:23	15:24
12:15	12:15	16:15
13:26	13:22	17:21
13:15	13:15	18:15
14:21	14:23	19:24
14:15	14:15	
15:33	15:22	
	15:15	
14:37	16:23	
16:03	16:15	
14:44	17:22	
16:03	17:15	
15:37	18:23	
17:04	18:15	
15:38	19:22	
17:04	19:15	
16:37	20:23	
18:04	20:15	
16:42	21:22	
18:04	22:37	
19:37	00:50	
20:51		
20:37		
21:51		





Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	0421 / 988-11 11
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 400 63 30
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Kinderhaus Birkenlund, Hauskoppel	0 41 75 / 90 90 27
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 88 96 00
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 98 66 10
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf
Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold
Beiträge u. Vereine: Nadine Dzillack - info@gemeindeblatt-egestorf.de
Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de
Newsletter: newsletter@gemeindeblatt-egestorf.de
Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf
Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1750 Stück
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübbenstedt
Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?
F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Total Autohof Evendorf



Tankstelle 24 Stunden geöffnet Restaurant von 08.00-22.00Uhr

Tanken & Shop
E-Ladepark
Gastronomie
Parken
Hygiene
Übernachtung

Thaneberg 1
21272 Egestorf

✉ info@autohof-evendorf.de
☎ +49 (0)4175-22 99 99 -0



<https://www.ihg.com/holidayinnexpress/hotels/de/de/reservation>